



Erholungsort im Schwäbischen Wald
mit den Feriengemeinden Hagberg
und Frickenhofer Höhe



54. Jahrgang

Donnerstag, 17. April 2025

16



Herausgeber: Gemeinde Gschwend · **Verantwortlich für den amtlichen Teil** einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderats und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gschwend ist Bürgermeister Jochen Ziehr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebaldplatz 1, Tel. 07171 92780-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Online-Aboverwaltung: www.einhornverlag.de
Bezugspreis: halbjährlich 22,40 € (exkl. individuelle Zustellkosten)

Aktuelles aus der Gemeinde



FLOHMARKT IM STERN

EINTRITT
FREI

Eschacher Str. 74
74417 Gschwend - Mittelbronn

25. April 2025
13:30 - 17 Uhr

Entdeckt verborgene Schätze und einzigartige
Fundstücke bei unserem Flohmarkt!

- Möbel
- Geschirr
- Dekoration
- Antiquitäten
- und vieles mehr



Gemeindeverwaltung
Gschwend

Nur Barzahlung möglich!

Neuaufgabe Ortsbroschüre Gschwend

Die Gemeinde Gschwend plant die Herausgabe einer Ortsbroschüre gegen Ende 2025. Hierzu wird sich der Einhorn-Verlag in den kommenden Tagen und Wochen mit den ansässigen Unternehmern in Verbindung setzen, um die Details zur Schaltung einer Anzeige zu besprechen. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie sich an diesem Projekt beteiligen und Ihre Unterstützung durch eine Anzeige in der Broschüre zum Ausdruck bringen würden.
Ihre
Gemeindeverwaltung Gschwend

Einladung zum Vereine Jour Fixe II/2025

Zum ersten Jour Fixe 2025 lade ich Sie recht herzlich ein auf:

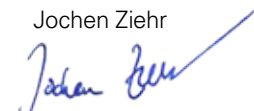
**Donnerstag, 24. April 2025 um 18.30 Uhr,
ins Foyer der Mehrzweckhalle Gschwend**

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung & informativer Austausch
2. Ortsbroschüre Gschwend
3. Landesgartenschau Ellwangen 2026
4. 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gschwend
5. Sonstiges

Um Ihre Teilnahme wird gebeten.

Jochen Ziehr



Bürgermeister

Lücke zu schließen und eine Plattform für Wissensvermittlung, Kommunikation und Diskussion zu schaffen. Wir möchten Kreativität und Brainstorming im Team fördern – eine Denkfabrik für neue Ideen und innovative Lösungen.“ Zudem hob er hervor, dass das Forum auch dazu dient, die Geselligkeit unter den Unternehmern zu pflegen, ein starkes Netzwerk in der Region zu fördern aber auch einfach Danke zu sagen. Das Unternehmerforum diene nicht nur dem fachlichen Austausch, sondern auch dem Aufbau von Netzwerken und der Förderung der Zusammenarbeit.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch aktuelle Projekte und Initiativen der Gemeinde vorgestellt, die auf eine langfristige Förderung der Wirtschaft in Gschwend abzielen wie beispielsweise der Ausbau der weißen Flecken mit einem Glasfaseranschluss (u. a. im Gewerbegebiet Sipsenacker), der Einführung einer Gemeinde-App oder der Erschließung neuer Gewerbeflächen.

Die Veranstaltung wurde zudem von Thorsten Drescher, Bereichsleiter Recht, International und Beitrag sowie stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Ostwürttemberg, sowie Markus Schmid, Bereichsleiter Standortpolitik und Unternehmensförderung, begleitet. Beide IHK-Vertreter stellten ihre Organisation vor und informierten die anwesenden Unternehmer über die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten und Dienstleistungen der IHK für Unternehmen in der Region.

Das Unternehmerforum bot somit eine umfassende Plattform für den Austausch von Ideen und Informationen, aber auch für konkrete Handlungsansätze zur Weiterentwicklung der lokalen Wirtschaft. Der Auftakt ist gemacht, eine Folgeveranstaltung ist bereits in Planung.



Herzliche Einladung zum Ostereiertachen

Für Groß und Klein findet am 19. April 2024 (Karsamstag) von 13:00 – 15:00 Uhr unser Ostereiertachen statt. Wir freuen uns auf einen Nachmittag mit Spiel und Spaß für alle!



Öffnungszeiten über die Osterferien



14.04 Montag	Geschlossen
15.04 Dienstag	07:00 Uhr – 09:00 Uhr Frühschwimmen
16.04 Mittwoch	07:00 Uhr – 09:00 Uhr Frühschwimmen 15:00 Uhr – 20:00 Uhr Bad / 15:00 Uhr - 22:00 Uhr Sauna
17.04 Donnerstag	Geschlossen
18.04 Freitag	Geschlossen
19.04 Samstag	08:00 Uhr – 15:00 Uhr Bad / 13:00 Uhr – 15:00 Uhr Ostereiertachen
20.04 Sonntag	Geschlossen



am Samstag, 19. April 2025: Herrn Hans Peter Deininger,
Gschwend-Mittelbronn zum 75. Geburtstag

am Samstag, 19. April 2025: Herrn Hermann Eisenmann,
Gschwend zum 70. Geburtstag

am Montag, 21. April 2025: Frau Hannelore Narai,
Gschwend zum 70. Geburtstag

am Dienstag, 22. April 2025: Herrn Walter Assenheimer,
Gschwend-Waldhaus zum 80. Geburtstag

Unternehmerforum in der Gemeindehalle Gschwend – Ein erfolgreiches Netzwerk-Event für Wirtschaft und Innovation

Am Donnerstag, den 10. April 2025, fand das erste Unternehmerforum statt, bei dem sich auf Einladung von Bürgermeister Jochen Ziehr, rund 60 Unternehmerinnen und Unternehmer in der Gemeindehalle Gschwend trafen. Bürgermeister Ziehr betonte in seiner Begrüßungsrede das wichtige Ziel kommunaler Wirtschaftsförderung: „Das Ziel von kommunaler Wirtschaftsförderung ist es, Unternehmen dabei zu unterstützen, sich in der Kommune anzusiedeln, zu expandieren und ihren Geschäften nachzugehen.“

In seiner Ansprache erklärte Bürgermeister Ziehr, warum er das Unternehmerforum ins Leben gerufen habe: „Es geht darum, eine

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Bereich Joachim Röhm und Dr. Maria Simon del Rio)

Den **ärztlichen Bereitschaftsdienst** für die Region Schwäbisch Gmünd erreichen Sie unter der Rufnummer: **116 117**

Das DRK Aalen wird diese Anrufe in folgenden Zeiten entgegennehmen und an den zuständigen Arzt weiterreichen:

Mo., Di., Do., Fr. von 18:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Mi. von 13:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Sa., So., Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.d.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 8:00 Uhr am Folgetag

Die **Öffnungszeiten der zentralen ärztlichen Bereitschafts-praxis** Region Schwäbisch Gmünd in der Stauferklinik, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, sind:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Mittwoch von 13:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag und bis zu drei Brückentage (i. R. nach Him-melfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 22:00 Uhr.
Mobile Patienten begeben sich bitte ohne Anmeldung in die-sen Zeiten direkt in die Ärztliche Bereitschaftspraxis.

An den Werktagen Mo., Di., Do., Fr. ab 22:00 bis 8:00 Uhr Folgetag sind die diensthabenden Ärzte auch über 116 117 zu erreichen.
Die niedergelassenen Ärzte weisen darauf hin, dass bei einer lebens-bedrohlichen Erkrankung der Notarzt unter Telefon **112** zu rufen ist.

Der **kinderärztliche Bereitschaftsdienst** ist an Samstagen in Aa-len, an Sonn- und Feiertagen in der Stauferklinik von 8:00 bis 20:00 Uhr zu erreichen, danach bis 8:00 Uhr des Folgetages versorgt Sie die Kinderklinik. Bitte kommen Sie ohne Anmeldung.

Der **augenärztliche Bereitschaftsdienst** ist weiterhin über **116 117** zu erreichen.

Der **zahnärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu erfragen unter 0761 - 120 120 00

Wochenenddienst der Hebammen
Freitag, 18. April bis Montag, 21. April 2025
Edeltraud Möhler-Meid, Tel. 0791/ 4 77 79

Landratsamt Ostalbkreis
Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchen-den eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter **pflgestuetzpunkt@ostalbkreis.de**.
Weitere Informationen auch im Internet unter:
www.pflgestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg
Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V.
Beratung - Begleitung
Wetzgauer Straße 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen
Mo - Fr 9-13 Uhr und Mi + Do 13.30 - 15.30 Uhr
Tel. 07171 - 4950 - 230, Fax 07171 - 4950 - 232
E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Kirchliche Sozialstation in Gaildorf
Pflegedienstleitung – Telefon 07971/8987
Pflegeteam Gschwend/Frickenhofen,
Schlechtbacher Straße 2, Telefon 0 79 72/9110123

Apotheken-Notdienstbereitschaft
Notfalldienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr
Unter folgender **kostenfreier Rufnummer** können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: **0800/0022833 (24 Stunden erreichbar)**.
Die aktuelle Dienstbereitschaft für alle Notdienstbereiche in Baden-Württemberg ist ebenfalls im Internet unter: **www.lak-bw.notdienst-portal.de** abrufbar.

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Amtliche Bekanntmachungen



Austausch der Hauptwasserzähler
Die gesetzliche Eichzeit der Kaltwasserzähler beträgt 72 Monate (6 Jahre). Somit sind die Hauptwasserzähler von der Gemeinde Gschwend als Wasserversorger in regelmäßigen Abständen aus-zutauschen. Dies betrifft keine Zwischenzähler bzw. Wohnungs-zähler.
Auch in diesem Jahr wird der Tausch der Hauptwasserzähler durch die Bauhofmitarbeiter der Gemeinde Gschwend durchgeführt. Die beauftragten Mitarbeiter (siehe Bild) können sich auf Verlangen mit einem Dienstausweis entsprechend ausweisen.
Der Austausch des Hauptwasserzählers ist für Sie als Grundstück-eigentümer kostenfrei. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es im Interesse des Gebührenzahlers ist, den Wechsel der Messanlage vornehmen zulassen.



Wichtige Telefonnummern	
Rettungsdienst	112
Polizei	110
Notfallteam Gschwend	112
Feuerwehr	112
Polizeiposten Spraitbach	07176/6562
Polizeirevier Schwäbisch Gmünd	07171/358-0
(Tag und Nacht erreichbar)	
Forstaußenstelle	07171/32-4291
Gemeindeverwaltung Zentrale	681-0
Gemeindeverwaltung Fax	681-85
Bauhof	911553
Bauhofleiter	0160/97204462
Wasserwärter	0160/97204463
Kläranlage	6029
Klärwärter	0160/97204464
Hausmeister Gschwend	0175/2291575
Wasserreich	
Kasse	5253
Schwimmmeister	911200
Servicenummern für Störungen	
Stromversorgung EnBW Regional AG	0800/3629477
ODR Strom	07961/9336-1401
ODR Gas	07961/9336-1402
Bürgerbüro	911966
Bücherei	9110060

Ab dem 01. Mai 2025 treten neue Regelungen für die Erstellung von Passbildern für Personalausweise und Reisepässe in Kraft: Passbilder dürfen künftig nur noch digital erstellt werden und müssen in elektronischer Form an das Bürgerbüro übermittelt werden. Ziel ist es, die Sicherheit der Ausweisdokumente zu erhöhen und Manipulationen wie das sogenannte Morphing (= Morphing bezeichnet eine Technologie, mit der Lichtbilder für Pass, Personalausweis und ausländerrechtliche Ausweisdokumente elektronisch manipuliert werden können, indem mehrere Gesichtsbilder zu einem einzigen Bild digital verschmolzen werden und somit die Gesichtszüge von verschiedenen Personen in einem Lichtbild erscheinen) zu verhindern. Des Weiteren kann direkt geprüft werden, ob die Passbilder den biometrischen Anforderungen entsprechen.

Die digitalen Bilder können bei zertifizierten Fotografen oder auch in einigen Drogeriemärkten angefertigt werden. Ab dem 01. Mai 2025 haben Sie außerdem die Möglichkeit, Passbilder auch bei uns im Bürgerbüro vor Ort machen zu lassen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass Fotos auf Papier bzw. ausgedruckte Fotos dann nicht mehr zulässig sind und nicht angenommen werden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis bei der Umsetzung dieser neuen Regelung und stehen bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Erinnerung an die Brut- und Setzzeit – Verantwortung im Umgang mit Hunden

Die Natur erwacht, und die ersten warmen Sonnenstrahlen locken uns auf die Wiesen und in die Wälder. Doch mit dem Frühling beginnt auch die Brut- und Setzzeit vieler Wildtiere, eine besonders schützenswerte Phase im Jahr. In dieser Zeit kommen zahlreiche Tiere zur Welt, darunter auch die Rehkitze. Sie sind während der ersten Wochen ihres Lebens noch nicht in der Lage, sich selbstständig zu verteidigen oder vor Gefahren zu fliehen.

Rehkitze, aber auch andere junge Wildtiere wie Füchse, Hasen oder Vögel, verstecken sich in Wiesen oder unwegsamen Gebieten. Für sie ist es überlebenswichtig, dass sie in dieser Phase vor Störungen geschützt bleiben. Ein Kontakt mit Hunden kann für die Tiere stressig und gefährlich werden, besonders wenn Hunde frei herumlaufen.

Deshalb bitten wir alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer freundlich:

- Halten Sie Ihre Hunde während der Brut- und Setzzeit im Wald und auf Wiesen stets an der Leine.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Hund nicht in die Nähe von jungen (Wild)Tieren gelangt, die sich möglicherweise verstecken. Durch den plötzlichen Kontakt könnten diese verängstigt oder verletzt werden.

Die Brut- und Setzzeit dauert in der Regel von März bis Juli. In dieser Zeit sind Wildtiere besonders anfällig für Störungen. Indem Sie Verantwortung für Ihren Hund übernehmen und ihn anleinen, tragen Sie aktiv zum Schutz unserer heimischen Wildtiere bei. Für Ihre Rücksicht Fürsorge bedanken wir uns sehr.

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, dem 5. Mai 2025** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, dem 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragungsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025** und endet am **Montag, dem 4. August 2025**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Gschwend wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 im Einwohnermeldeamt des Rathauses Gschwend, Gmünder Str. 2, 74417 Gschwend (nicht barrierefrei)

zu folgenden Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr, sowie Montag 14 – 16.30 Uhr und Donnerstag 14 – 18 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren

„XXL-Landtag verhindern!“

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

A. Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuer-

zahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E . Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen,
dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

- 1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
- 2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
- 3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Anlage
(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch

4	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbottlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
10	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchardt, Langenbrettach, Lehensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot
11	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
12	Backnang – Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Mögglingen, Mutlangen, Obergröningen,

	Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großlarch, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal		Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
13 Aalen – Heidenheim	Landkreis Heidenheim Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adolmsfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört	25 Lörrach – Müllheim	Landkreis Lörrach Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg
14 Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe	26 Emmendingen – Lahr	Landkreis Emmendingen Vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meisenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach
15 Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen	27 Offenburg	Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
16 Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt	28 Rottweil – Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
17 Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim	29 Schwarzwald-Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis Vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
18 Mannheim	Stadtkreis Mannheim	30 Konstanz	Landkreis Konstanz
19 Odenwald – Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis	31 Waldshut	Landkreis Waldshut Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitenau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
20 Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbühl, Sinsheim, Speichbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen	32 Reutlingen	Landkreis Reutlingen
21 Bruchsal – Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlüßheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulüßheim, Otfersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen	33 Tübingen	Landkreis Tübingen Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Gosseltingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
22 Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis	34 Ulm	Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
23 Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt	35 Biberach	Landkreis Biberach Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
24 Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler,	36 Bodensee	Bodenseekreis Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
		37 Ravensburg	Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende

Vom Landkreis Sigmaringen
die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron,
Bingen, Gammertingen, Herbertingen,
Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen,
Krauchenwies, Leibertingen, Mengen,
Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf,
Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sig-
maringendorf, Stetten am kalten Markt,
Veringendorf

Vom Zollernalbkreis
die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz,
Dautmergen, Dormettingen, Dotternhau-
sen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am
Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obern-
heim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömburg,
Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Win-
terlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der ausgleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweistimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes

Zu Nummer 1

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweistimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus

eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweistimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehört Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 - Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“

Landratsamt Ostalbkreis

Vom Turm zum Tor – Leben am Limes

Am 4. Mai geht es wieder mit Limes-Cicerone Markus Schmid entlang des Limes in Rainau vom Limesturm zum Limestor und wieder retour. Dass römische Geschichte gut verpackt richtig spannend und unterhaltsam sein kann, wird Markus Schmid in den gut zwei Stunden der Führung mit kurzweiligen Erklärungen unter Beweis stellen. Auf den rund sechs Kilometern gibt es bestimmt viel Neues zu erfahren und zu entdecken. Im Limestor findet an diesem Tag auch von 11:00 bis 17:00 Uhr der Ostalb-Limestag anlässlich des Jubiläums „20 Jahre Welterbe Limes“ mit vielen Aktionen zum Zuschauen und Mitmachen statt. Der Eintritt ins Limestor ist frei. INFO: Treffpunkt ist um 14:00 Uhr am Parkplatz beim Limesturm bei Rainau-Buch. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist wegen der stets großen Nachfrage bei Markus Schmid unter 0176-78137131 erforderlich.

Weitere Termine sind wieder am 7. September und 5. Oktober jeweils von 14:00 bis 16:30 Uhr. Am 2. November und 7. Dezember sind die Führungen dann schon von 13:30 bis 16:00 Uhr.

VLF Ostalb

Familienwanderung am Sonntag 27.04.2025

Hierzu laden wir alle ein, die gerne in Gemeinschaft wandern.

Wir treffen uns um 10.30 Uhr am Parkplatz zum Naturschutzgebiet „Ameisenstadt“ in 73432, Dellenhäule-Aalen, bei Beuren.

Dort erhalten wir bei einem kleinen Rundgang eine fachkundige Führung zur „Ameisenstadt“.

Anschließend wandern wir (2,5 km) von Hohenlohe nach Oberrieffingen zum Gasthaus „Hirsch“, wo wir zu Mittag essen. Das gesellige Beisammensein wird mit Kaffee und Kuchen fortgesetzt.

Anmeldung erforderlich bis 22. April beim Landwirtschaftsamt OAK in Ellwangen: 07961-5673652

Landwirtschaft@ostalbkreis.de

Meine beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten - Chancen und Unterstützungsmöglichkeiten durch und mit der Agentur für Arbeit

Gesellschaft und Arbeitswelt wandeln sich. Welche Herausforderungen bringt dies mit sich und welche Chancen sind damit verbunden für die eigene berufliche Entwicklung?

Sylvia Gremerath, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Aalen zeigt am 08.05.2025 von 17:30 bis 18:30 Uhr in einer kostenlosen Online-Veranstaltung in Kooperation mit der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg vielfältige Möglichkeiten und Zukunftsperspektiven auf. Die Referentin wird aufzeigen, welche Möglichkeiten es z.B. durch Weiterbildung und andere Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit für die Berufswahl oder bei einer Neuorientierung gibt oder wie der nächste Schritt auf der Karriereleiter aussehen kann.

Anmeldung bis 05.05.2025 unter www.frau-beruf.info/veranstaltungen

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten zu allen Veranstaltungen auf www.frau-beruf.info unter der Rubrik Veranstaltungen.

Hilfe! - Diagnose Demenz

Eine riesige Herausforderung für Betroffene und pflegende Angehörige

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis gibt in einem Online-Seminar am 8. Mai 2025 von 17:00 bis 18:30 Uhr hilfreiche Tipps und Informationen, um den täglichen Herausforderungen begegnen zu können. Demenz - diese Diagnose verändert vieles im Leben. Gefühle wie Trauer, Schmerz, aber auch Ärger und Wut begleiten den Alltag. Kein Tag ist wie der andere. Man wird mit Fragen konfrontiert wie zum Beispiel: Wie gehe ich mit herausforderndem Verhalten um? Wer bietet Entlastung und Unterstützung an? Was passiert, wenn ich als Pflegeperson selbst erkrankte? Mit Demenz ins Krankenhaus - was tun?

Eine Anmeldung ist über die Homepage www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de unter der Rubrik Veranstaltungen möglich. Die Zugangsdaten werden eine Woche vor der Veranstaltung per E-Mail versandt.

Bei Fragen ist der Pflegestützpunkt Ostalbkreis telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403 oder 07961 567-3403 bzw. per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de erreichbar.

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis ist eine Informations- und Beratungsstelle für alle gesetzlich Versicherten zu Fragen rund um die Pflege - unabhängig vom Alter.

Zum Beispiel:

- Wo und wie beantrage ich einen Pflegegrad?
- Welche Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei der häuslichen Pflege?
- Wie bekomme ich Entlastung bei der Pflege?
- Wie finanziere ich meine Pflege?

Jeden Dienstag finden im Rathaus Ruppertshofen, Erlenstraße 1, 73577 Ruppertshofen Beratungen statt. Margit Hutt und Herbert Keller sind die Ansprechpersonen vor Ort. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 07171 32-4403 oder per E-Mail margit.hutt@ostalbkreis.de oder herbert.keller@ostalbkreis.de. Weitere Informationen unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Vollsperrung der K1887 zwischen Rienharz und Pfahlbronn wegen Baumfällarbeiten in der zweiten Osterferienwoche

Wichtige Vorbereitungsmaßnahmen für Verkehrssicherheit, Hangsanierung und Straßenausbau

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis bereitet den Ausbau und die Sicherung der Kreisstraße K1887 zwischen Pfahlbronn und Rienharz vor. In diesem Bereich kam es in der Vergangenheit wiederholt zu

Hangrutschungen, die die Stabilität und Verkehrssicherheit der Straße gefährden. Um langfristig Abhilfe zu schaffen, sollen ab August 2025 umfangreiche Bauarbeiten zur Hang- und Straßensicherung durchgeführt werden. Die Fertigstellung ist bis Dezember 2025 geplant.

Warum Baumfällarbeiten notwendig sind:

Im Zuge dieser Maßnahme müssen Böschungssicherungen – errichtet werden, um die betroffenen Hänge dauerhaft zu stabilisieren. Damit Baufahrzeuge und Maschinen ausreichend Platz zum Arbeiten haben, muss entlang der Strecke ein Arbeitsraum geschaffen werden. Dazu ist es erforderlich, im Bereich der späteren Baustelle Bäume zu fällen.

Vollsperrung von Dienstag, 22. April bis Samstag, 26. April 2025:

Für die Durchführung der Baumfällarbeiten muss die K1887 zwischen dem Ortsausgang Pfahlbronn und dem Abzweig Eisenbachstraße voll gesperrt werden. Die Sperrung erfolgt in der Zeit von Dienstag, 22. April, bis Samstag, 26. April 2025. In diesem Zeitraum ist eine Durchfahrt nicht möglich. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Um die Auswirkungen auf den öffentlichen Nahverkehr und insbesondere den Schülerverkehr möglichst gering zu halten, wurde der Zeitraum bewusst in die zweite Woche der Osterferien gelegt. Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis bittet die Anwohnerinnen und Anwohner sowie alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen. Die Maßnahme ist ein wichtiger Beitrag zur langfristigen Verkehrssicherheit in der Region

Senioren-Nachrichten

DRK Initiative Gschwend



„Bürger für Bürger mit Senioren-Runde“

Friedrichshof Str. 4, 74417 Gschwend, Bürozeiten: Di/Do 9-11 Uhr, Tel. 0 79 72 91 19 66
Internet www.gschwend.de / Aktuelles & Termine / Vereine Aktuell

Fahraufträge

Fahraufträge können nur in den Öffnungszeiten des Bürgerbüros per Telefon oder persönlich entgegengenommen werden. Sie erreichen uns dienstags und donnerstags, jeweils zwischen 9:00 und 11:00 Uhr. Tel.: 07972 911966

Aktuelle Termine der Seniorenrunde

Die Flyer können ab sofort im Eingangsbereich des Rathauses abgeholt werden.

Schulnachrichten

Justus
von Liebig
Schule Aalen

Ausbildung in der Landwirtschaft – interessant und vielseitig

An der Justus-von-Liebig-Schule Aalen sind noch Ausbildungsplätze für die Landwirtschaft frei. Die Anmeldung erfolgt an der Schule, ein Ausbildungsbetrieb muss erst für das zweite Jahr gefunden werden.

Neben der im Mittelpunkt stehenden Pflanzen- und Tierproduktion lernen die Auszubildenden unter anderem den Umgang mit Landmaschinen, Verarbeitung von Metall mit Schweißtechnik, Grundlagen im Bau, den Umgang mit der Motorsäge und vieles mehr – Kenntnisse, die später in vielen Lebensbereichen von Vorteil sind. In den letzten Jahren haben auch immer mehr junge Frauen diese Ausbildung absolviert.

Für nähere Auskünfte und die Anmeldung stehen Herr Ihrig oder Herr Böttcher gerne zur Verfügung, Tel: 07361/5666700.

Frühlings-Lektüre gesucht?

www.einhornverlag-shop.de

PROFITIEREN SIE VON UNSERER Expertise!



BROSCHÜREN & Magazine

Firmenzeitschriften, Festschriften, Ausstellungskataloge und Magazine sind die optimalen Plattformen, um Ihr Unternehmen zielgruppenorientiert und mit minimalen Streuverlusten zu präsentieren. Sie bieten Ihren potenziellen Kund*innen und Geschäftspartner*innen einen Mehrwert und überzeugen durch professionelle Gestaltung. Wir beraten Sie gern bei der Konzeption Ihrer Printprodukte und begleiten Sie fachkundig von der Ideenfindung bis zum fertigen Druckerzeugnis.

Spannende BUCHPROJEKTE

Neben klassischen Manuskripteinreichungen bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit, Ihr ganz persönliches Buchprojekt bei uns zu verwirklichen. Egal ob Firmengeschichte, Omas Rezepte gespickt mit persönlichen Erzählungen oder die Erfüllung Ihres Traums vom eigenen Roman – vertrauen Sie unserer jahrzehntelangen Erfahrung und lassen Sie sich beraten. Dank unserer Rundumbetreuung von der Manuskripteinsendung bis zum fertiggestalteten Buch setzen wir alles zu Ihrer Zufriedenheit um.



Sie haben weitere Fragen? Gerne informieren wir Sie unverbindlich!

Ihre Ansprechpartnerin

Nanna Diemar

Telefon: 07171 / 927 80 - 29

E-Mail: n.diemar@einhornverlag.de

www.einhornverlag.de

einhorn

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Gschwend

Pfarrer Jochen Baumann, 74417 Gschwend, Welzheimer Straße 8
Tel. 07972/72163, E-Mail: Jochen.Baumann@elkw.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr
E-Mail: pfarramt.gschwend@elkw.de
Homepage: www.gschwend-evangelisch.de

13. – 27.04.2025 Osterweg (Start am Mühlackerle)

Donnerstag, 17. April 2025 – Gründonnerstag

Tagesspruch **Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR.** Psalm 111,4

19.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenabendmahl mit SingTeam (Pfr. Baumann)

Freitag, 18. April 2025 – Karfreitag

Tagesspruch **Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.** Johannes 3,16

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit dem Kirchenchor (Pfr. Baumann)

Das Opfer ist bestimmt für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“. Der Gottesdienst wird gestreamt auf YouTube „Ev. Kirchengemeinde Gschwend“.

15.00 Uhr Konzert am Karfreitag

Streichquartett von Joseph Haydn „Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz“, Liturgie und Gedanken zur Sterbestunde Jesu mit Pfarrer Eberhard Bauer

Sonntag, 20. April 2025 – Osterfest

Wochenspruch **Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.** Offenbarung 1,18

09.15 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof (Pfr. Baumann) mit dem Musikverein Gschwend

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

10.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Posaunenchor (Pfr. Baumann)

Das Opfer ist bestimmt für Sahel Life. Der Gottesdienst wird gestreamt auf YouTube „Ev. Kirchengemeinde Gschwend“.

Montag, 21. April 2025 – Ostermontag

09.00 Uhr Osterfrühstück im Gemeindehaus (wir bitten um Anmeldung)

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Baumann)

Das Opfer ist bestimmt für die Kinderkirche. Der Gottesdienst wird NICHT gestreamt.

Dienstag, 22. April 2025

19.00 Uhr Abendspaziergang, Treffpunkt: Badseeparkplatz

Mittwoch 23. April 2025

19.30 Uhr Projektchor „Kath. Kirchenjubiläum“, Probe im ev. Gemeindehaus
Alle interessierten SängerInnen sind herzlich eingeladen.

Donnerstag, 24. April 2025

18.30 Uhr Flötengruppe

Gottesdienstzeiten für die kommenden Sonntage:

27.04.2025 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Baumann)

04.05.2025 10.00 Uhr Konfirmandenfestgottesdienst (Pfr. Baumann)

11.05.2025 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Ehring)

18.05.2025 10.00 Uhr Konfirmandenfestgottesdienst (Pfr. Baumann)

Vorschau:

20.05.2025 Ökumenischer Senioren-Treff Gschwend

Tagesausflug nach Bamberg

mit Dombesichtigung, Stadtrundfahrt mit Bus und Schifffahrt auf Regnitz und Donau-Main-Kanal.

Abschluss: Abendessen in der Nähe von Feuchtwangen.

Fahrtpreis: 40,00 € (Busvesper inbegriffen)

Anmeldungen: Elisabeth und Otto Maier, Tel. 911480

10.05.2025 SCHROTTSAMMLUNG - HELFER GESUCHT!

Die nächste Schrottsammlung findet am Samstag 10. Mai 2025 ab 8.00 Uhr in Gschwend statt. Gesammelt wird in der Gemeinde Gschwend und allen Teilorten. Gerne sammeln wir auch außerhalb dieser Orte – rufen Sie uns dann aber bitte an, Tel. 07972/72163. Sie können Ihren Schrott auch im Gewerbepark Lang in Gschwend im Bühlfeld 1 abgeben.

Es wäre schön, wenn uns viele starke Frauen und Männer aus der Gemeinde möglichst den ganzen Tag über helfen könnten. Zur Stärkung wird es ein gemeinsames Mittagessen geben. Bitte unterstützen Sie uns auch mit Fahrzeugen z.B. kleine Lastwagen mit Ladefläche, Traktoren (eventuell Frontlader) mit Anhänger, große PKW-Anhänger. Bitte melden Sie sich im Pfarramt bis 17. April 2025, Tel. 07972/72163 oder email pfarramt.gschwend@elkw.de. Vielen Dank!

Gesammelt wird:

Schrott, Metall, Autoblechteile, Motoren und Maschinen (ohne Öl und Kühlfüssigkeit), Elektromotoren, Kabel

Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro ist wieder regelmäßig besetzt! Frau Christiane Bader ist unsere neue Pfarramtssekretärin und steht Ihnen dienstags und donnerstags von 9 bis 12.30 Uhr zu Verfügung. Gerne können Sie es aber immer auch zu anderen Zeiten versuchen oder eine E-Mail an das Pfarramt schreiben.

Büchertisch

Der Büchertisch ist in der Zeit von 14.4. - 5.5.2025 geschlossen.

Kindergarten Brunnengässle

Wir suchen für den Kindergarten Brunnengässle eine **Vertretungs-/Integrationskraft**. Notwendig dafür ist eine pädagogische Ausbildung. Wenn Sie dafür Interesse haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt.



Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald



Kirchliche Nachrichten

St. Andreas Schlechtbach-Gschwend

Freitag 18.04. - Karfreitag

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi – Wort-Gottes-Feier (Schlechtbach)

Samstag 19.04. - Karsamstag

21:00 Uhr Wort-Gottes-Feier zur Osternacht, Kommunionsspendung, Lichtfeier, Taufenerneuerung, Segnung der Oster Speisen (Schlechtbach)

Sonntag 20.04. - Ostersonntag

09:00 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Osterspisen (Gschwend)

Montag 21.04. - Ostermontag

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)

Freitag 25.04.

keine Eucharistiefeier in Schlechtbach

Weitere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:

Samstag 19.04. - Karsamstag

21:00 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspeisen, mitgestaltet vom Gemischten Chor der „Concordia“ (Durlangen)

21:00 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspeisen (Spraitbach)

Sonntag 20.04. - Ostersonntag

10:30 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Osterspeisen, mitgestaltet vom Kirchenchor (Spraitbach)

10:30 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Osterspeisen, mitgestaltet vom Kirchenchor (Zimmerbach)

10:30 Uhr Kinderkirche (Gemeindesaal (Zimmerbach))

Montag 21.04. - Ostermontag

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Spraitbach)

Dienstag 22.04.

Eucharistiefeier in Durlangen entfällt

18:30 Uhr Rosenkranzgebet (Tanau)

Mittwoch 23.04.

Eucharistiefeier in Zimmerbach entfällt

Donnerstag 24.04.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

Intention: Für arme Seelen, Eugen Belima, Viktor Buss,

Karlheinz Lutz

Gedenken an die Verstorbenen im April in den letzten fünf Jahren: Karl-Heinz Lutz, Alexander Wabersich, Rosa Steiger, Edith Sirsch, Wilhelm Kurz, Christine Lakner, Agnes Eggers, Elisabeth Selbmann

Freitag 25.04.

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an den Österlichen Tagen

Wir laden alle, Klein und Groß, ganz herzlich ein, die Gottesdienste an den Österlichen Tagen mitzufeiern.

Gründonnerstag, 17.04.2025

Wir feiern um 18.30 Uhr in der St. Andreas-Kirche die Erinnerung an das Letzte Abendmahl.

Karfreitag, 18.04.2025

Die Karfreitagsliturgie ist um 15.00 Uhr in der St. Andras-Kirche in Schlechtbach.

Feier der Osternacht, 19.04.2025

Die Auferstehung Jesu Christ feiern wir am Karsamstag in der St. Andreas-Kirche in Schlechtbach. Sie beginnt um 21.00 Uhr am Osterfeuer vor der Kirche.

Unterstützung an den österlichen Tagen

Zur Feier der österlichen Tage dürfen wir Pfarrer Vikas Bara begrüßen. Er war bereits an Palmsonntag im Einsatz und wird auch in den österlichen Tagen Gottesdienste feiern. Wir danken Pfarrer Vikas Bara für seinen Einsatz.

Bibel kennenlernen

„Die Bibel Kennenlernen - durch eigenes Lesen und Bedenken - Hier ist ein Vorschlag, mit der Bibel auf Entdeckungsreise zu gehen. An einem beliebigen Tag in der Woche eine Bibelstelle lesen, bedenken, wirken lassen, eine Beziehung zu dieser Bibelstelle finden! Es funktioniert auf jeden Fall!

6. Woche: Lukas 4, 16 – 22a

Frage an mich: Aus welchen Gefängnissen will ich befreit werden?

Projektchor zum Kirchenjubiläum in Gschwend

Unsere Heilig-Kreuz-Kirche in Gschwend wird dieses Jahr 60 Jahre alt. Wir feiern das am Samstag, 31. Mai, mit einem Festgottesdienst um 18.30 Uhr. Wir freuen uns, dass der evangelische Kirchenchor dieses Jubiläum mitgestalten wird. Für die Probenzeit bis dahin wird der Kirchenchor zu einem Projektchor, zu dem interessierte Sängerinnen und Sänger (egal welcher Konfession) dazu stoßen können. Geprobt wird an sechs Abenden, immer mittwochs von 19.30 – 21.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, beginnend am Mittwoch, den 23. April. Herzliche Einladung dazu!

Ostergruß

Ihnen allen wünschen wir ein gesegnetes und frohes Osterfest. Möge die Freude und das Licht der Auferstehung uns erfüllen und im Miteinander stärken.

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Pfarrer Benedict Wilson, erreichbar über das Pfarramt Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90

E-Mail: Anil.ChennamkulathWilson@drs.de

Pfarrbüro Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel. 0 7176/65 90

Bürozeiten: Montag, Dienstag 8 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr
StBlasius.Spraitbach@drs.de

Das Pfarrbüro ist am Mittwoch, 23.04.2025 geschlossen.

Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50

E-Mail: Beate.Jammer@drs.de

E-Mail: Gerhard.Jammer@drs.de

Gemeindeassistentin

Brigitte Weiß, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50 oder mobil 0152 06812840

E-Mail: Brigitte.Weiss@drs.de

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Frickenhofen

Terminübersicht

Donnerstag, 17.04.:

18.30 Uhr Gottesdienst am Gründonnerstag mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Ehring)

Freitag, 18.04.:

09.30 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Ehring)

Sonntag, 20.04.:

05.30 Uhr Osternachtsfeier in der Kirche (Pfr. Ehring und Team) anschließend: Osterfrühstück im Schmidt-Haus

09.30 Uhr Osterfestgottesdienst – es singen die Männer der Gesangvereine aus Frickenhofen, Mittelbronn und Birkenlohe (Pfr. Ehring)

Montag, 21.04.:

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst am Ostermontag in Gschwend (Pfr. Baumann) – in Frickenhofen findet kein Gottesdienst statt

Die Kirche ist täglich von 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr zur persönlichen Andacht und zum Gebet geöffnet.

Predigt-Telefon: die aktuelle Predigt können Sie die ganze Woche über auch mit dem Telefon anhören: 07972/3119990 (im Internet unter: <https://www.frickenhofen-evangelisch.de>).

Einladung zu den Gottesdiensten während der Kar- und Osterwoche

Er ist der Vorbote, der Tag, der zum Karfreitag hinführt: der **Gründonnerstag**. Ob der Name von einem Datum kommt, an dem unsere Vorfahren Frühlingskräuter aßen, oder ob er auf die so genannten „Grünen“ verweist (das heißt auf die Büsser, die nach der Fastenzeit wieder in die kirchliche Gemeinschaft zurückkehrten), darüber lässt sich diskutieren. Im Mittelpunkt dieses Feiertages stehen aber in jedem Fall die Ereignisse am letzten Abend von Jesu Leben, vor allem das letzte Abendmahl mit den Jüngern. Der Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl beginnt um 18.30 Uhr in der Kirche.

Am **Karfreitag** laden wir um 9.30 Uhr zum Abendmahlsgottesdienst ein. Und den Ostersonntag beginnen wir wieder mit der **Osternacht**. Der Gottesdienst, in dessen Zentrum der Einzug der Osterkerze und die Lichtfeier stehen, fängt in diesem Jahr um 5.30 Uhr an. Und den **Osterfestgottesdienst** um 9.30 Uhr werden die Männer der Gesangvereine aus Frickenhofen, Mittelbronn und Birkenlohe musikalisch bereichern.

Urlaub von Pfr. Ehring

Von Montag, 21. April bis Sonntag, 27. April ist Pfr. Ehring im Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfr. Baumann aus Gschwend übernommen (Tel.: 07972/72163).

Mesner-Team

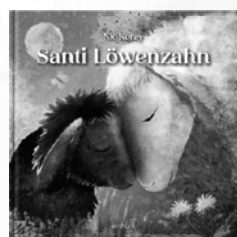
Die Kirchengemeinde ist noch auf der Suche nach Menschen für das Mesner-Team. Wenn Sie sich vorstellen können, alle paar Wochen einen Gottesdienst zu begleiten und/oder die Kirche dafür zu richten, dann wenden Sie sich bitte an Pfr. Ehring (Tel.: 07972/802).

Bücher fürs Osternest

einhorn



Ein spannendes Lese-Abenteuer für Einhornfans ab 8 Jahren!



Kleine Vorlese-Geschichten rund um ein schwarzes Lamm und seine Herde.



Zum Vorlesen für neugierige Kinder ab 4 Jahren, die auch gern malen.



Interaktives Mitmach-Buch zum Drehen, Wischen und Klopfen ab 12 Monaten.



Wer die Fünf Freunde mag, wird die Scaldi-Bande lieben!



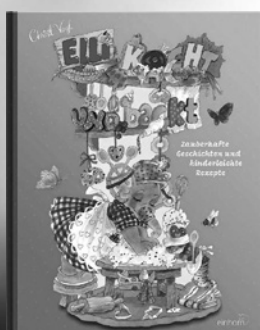
Eine zauberhafte Felfe hilft einem kleinen Jungen, der aus seiner Heimat flüchten musste.



Erstes Natur-Wissen mit praktischen Bastelanleitungen und Rezepten.



Mit Illustrationen von über 100 Kindern zum Ausmalen für Kinder.



28 fantasievolle Geschichten mit passenden Rezepten zum Nachkochen.



Das zweite kreative Ausmalbuch zu der beliebten Kinderbuchreihe.

Alle Bücher sind erhältlich im Buchhandel, beim einhorn-Verlag am Sebalplatz 1 in Gmünd und versandkostenfrei in der einhorn App und auf einhornverlag-shop.de





Evangelische Kirchengemeinde Kirchenkirnborg

Vertretung durch Ev. Kirchengemeinde Murrhardt:
Pfarrer Dr. Hans Joachim Stein, 71540 Murrhardt, Klosterhof 10
E-Mail: pfarramt.murrhardt-klosterhof.de
Gemeindebüro Murrhardt: Sekretärin Christina Seifried
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Do. von 10-12 Uhr, Fr. 8-12 Uhr;
Mi. 14-17 Uhr und Do. 15-18 Uhr
Tel. 07192 931970, E-Mail: gemeindebuero.murrhardt@elkw.de
Homepage: www.evangelisch-in-murrhardt.de

OSTERFEST

Wochenspruch: Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Offenbarung 1,18

Karfreitag, 18. April

15:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor, Kirchenkirnborg (Team)

Ostersonntag, 20. April

11:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelche) und dem Kirchenchor, Kirchenkirnborg (Pfarrer Stein)

Ostersmontag, 21. April

09:30 Uhr: Gottesdienst und Osterfrühstück, Kirchenkirnborg (Team)

Urlaub im Pfarramt und Kirchenpflege, Öffnungszeiten Gemeindebüro

Pfarrhepaar Stein hat vom 22. bis 27. April Urlaub, die Vertretung hat Pfarrer Bellmann, Tel. 07192 5353.

Die Kirchenpflege ist vom 22. bis 24. April geschlossen.

Das Gemeindebüro ist vom 22. bis 25. April nur am Vormittag geöffnet!



Evangelische Kirchengemeinde Hellershof



<https://kirche.sandland.de>

Ev. Kirchengemeinde Hellershof

Cronhütteweg 2
73553 Alfdorf-Hellershof
Pfarramtliche Vertretung durch
Pfr. Patrick Steinbacher, Pfarramt Welzheimer Wald 2
Untere Schlossstraße 37, 73553 Alfdorf
Telefon 07172 939093
pfarramt.welzheimer-wald-2@elkw.de

Gemeindebüro Hellershof

Inge Weller
gemeindebuero.hellershof@elkw.de

Finanzverwaltung der Kirchengemeinde

Assistentin der Gemeindeleitung Andrea Fritz
Tel. 07182 929810
kp-hellershof@t-online.de

Kirchengemeinderatsvorsitzender

Armin Ackermann, Tel. 07182 4093
armin-sandland@t-online.de

Gründonnerstag, 17. April

20:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Patrick Steinbacher mit Abendmahlsfeier

Karfreitag, 18. April

09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Patrick Steinbacher mit Abendmahlsfeier, die Veeh-Harfen-Gruppe gestaltet den Gottesdienst mit

Samstag, 19. April

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Ostersonntag, 20. April

"Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle."
Offenbarung 1,18

08:30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Patrick Steinbacher
Der Posaunenchor wirkt an beiden Veranstaltungen mit

Ostermontag, 21. April

Kein Gottesdienst in Hellershof

Herzliche Einladung zum Zentralgottesdienst um 10:30 Uhr in der St.-Gallus-Kirche in Welzheim mit Pfarrer Thomas Stürmer, mitgestaltet von der Osternachtschola

Freitag, 25. April

20:00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 26. April

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 27. April, 1. Sonntag nach Ostern, Quasimodogeniti

"Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten." 1. Petrus 1,3

09:00 Uhr Konfi-Frühstück mit dem Teeniekreis

09:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Matthias Wegner und der Combo

Maifest in Hellershof

Herzliche Einladung zum Maifest der Evangelischen Kirchengemeinde am Donnerstag, 1. Mai von 11 bis 16 Uhr im und um das Gemeindehaus in Hellershof. Beginn ist um 11 Uhr mit dem Posaunenchor und einem Impuls für den Tag. Danach gibt es in bewährter Weise gutes Essen und Trinken zu familienfreundlichen Preisen. Angeboten werden auch Bücher, Handarbeiten, und Selbstgemachtes. Für Kinder gibt es Outdoor-Spiele.

Der Erlös ist je zur Hälfte für das HoffnungsHaus in Stuttgart und für die eigene Kirchengemeinde.



Gemeinde für Christus e.V.

Jesus spricht zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stürbe; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben. Glaubst du das? Johannes 11, 25-26.

Zu unseren Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein:

Freitag, 18. April: 10:00 Uhr: Gottesdienst zu Karfreitag

Sonntag, 20. April: 14:00 Uhr: Gottesdienst zu Ostern

Sonntag, 27. April: 10:00 Uhr: Gottesdienst

Online-Predigten finden Sie auf youtube.gfc.onl. Premiere ist jeweils Sonntag 10:15 Uhr.

Gemeindehaus: Auf dem Kugelwasen 13, 74417 Gschwend

Kontaktadresse: Günter Bührle, Telefon 07972/2659930

Vereinsmitteilungen



Angelverein Gschwend 1983 e.V.

Gerauchte und frische Forellen

Der Angelverein Gschwend bietet wieder zu Ostern/Karfreitag die bekannt guten, nach eigener Rezeptur, geräucherten und frischen Forellen zum Verkauf an.

Unsere hochwertigen, regionalen Forellen sind von der Ostalb.

Bestellungen bitte an, A. Ellinger, Tel. 07972-6393, oder an, Fam. Schrotz, Tel. 07175-4549 ab 18:00 Uhr, vor 18:00 Uhr über Anrufbeantworter

Der Verkauf findet am Donnerstag 17.04.2025, bei Autoservice Ellinger, Waldhaus 33, in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr statt.



Dorfgemeinschaft Frickenhofen e.V.

Ostergrüße

Die Vorstandschaft und der Ausschuss wünscht ALLEN schöne Ostertage.



Maibaum-Festzeit in Frickenhofen

Am 30. April zwischen 16 und 17.30 Uhr wird der Maibaum durch die Maibaumfreunde aufgestellt.

Die DG wirkt unterstützend beim Kinderprogramm mit.

Vorab bedarf es aber einiger Vorbereitung und deshalb freuen sich Maibaumfreunde über zahlreiche Unterstützung und viele helfende Hände bereits am **Samstag, 26. April um 8 Uhr zum Reisig holen** - Treffpunkt Gasthaus Sonne; und **um 14 Uhr zum Kranz binden** am Feuerwehrmagazin (für Getränke ist gesorgt).

Dorfgarten

Das Herzstück der DG ist der Dorfgarten in der Ortsmitte. Mit seinen Rosen, dem Insektenhotel, dem Pavillon mit Bücherschrank zum stöbern, der Sitzgelegenheiten zum verweilen und der Wasserteich ist er ganzjährig ein Anziehungspunkt für Groß und Klein. Damit das so bleibt kümmern sich die "Gartengirls" (mit viel "Rückenstärkung" ihrer Männer) das Jahr über um die Anlage. Vieles läuft im Hintergrund und wird quasi wie von Zauberhand erledigt. Nun heißt es wieder ran an die Gartenhandschuhe, die Ärmel hoch krepeln und los. Für **Samstag, den 26. April um 10 Uhr ist der 1. offizielle "Arbeitseinsatz"** anberaumt. Es gibt viel zu tun - deshalb freuen sich die Gartengirls über viele fleißige Helferlein.

Die Gartengirls sind eine Gemeinschaft von sieben Frauen, die mit viel Freude und Engagement bei der Sache sind. Auch die Geselligkeit kommt hierbei nicht zu kurz. Wer ebenfalls Freude an der Gartenarbeit hat und sich anschließen will, ist jederzeit herzlich willkommen. Ansprechpartnerinnen sind Steffi Fichtler und Doris Hees.



Dorftreff mit Gerümpelbasar

Am 18. Mai 2025 findet in Frickenhofen wieder ein Gerümpelbasar / Flohmarkt statt.

Wir freuen uns über Spenden aller Art - außer Kleidung und große Möbelstücke nehmen wir (fast) alles an.

Wer Sperrmüllkarten übrig hat, darf uns diese gerne überlassen - am besten direkt bei Walter Hees, Ringstr. 26 abgeben.

Des Weiteren brauchen wir noch Helfer für Auf-/Abbau, Verkauf, Abholungen, etc.

Auch Kuchenspenden sind noch sehr willkommen.

Kontakt: 0176-70455753

Im Voraus schon ein ganz herzliches Dankeschön für jede helfende Hand und Unterstützung.



DG



Dorfgemeinschaft Mittelbronn

Mittelbronn

Frühjahrsputz in Mittelbronn:

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!

Die Dorfgemeinschaft Mittelbronn bedankt sich herzlich bei den über 25 engagierten Helferinnen und Helfern, die sich am Samstag, den 5. April 2025, im Dorfhaus versammelt haben, um gemeinsam einen umfassenden Frühjahrsputz durchzuführen. Mit großem Einsatz wurden zahlreiche Aufgaben bewältigt: Schäden am Gebäude wurden repariert, Grünflächen gepflegt, Reinigungsarbeiten vorgenommen, der Bestand an Besteck, Tellern und Gläsern überprüft sowie die Außenbänke ausgetauscht. Darüber hinaus wurden viele weitere Tätigkeiten erledigt, die zur Verschönerung und Instandhaltung des Dorfhauses beigetragen haben. Die Dorfgemeinschaft ist stolz auf diesen großartigen Einsatz und sagt: **Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer!**





Dorfgemeinschaft Schlechtbach e.V.

Hauptversammlung der Dorfgemeinschaft Schlechtbach

Am Samstag, den 29.03.2025, eröffnete der 1. Vorsitzende Gerald Stütz die diesjährige Hauptversammlung im alten Schulhaus in Schlechtbach. Er begrüßte die Anwesenden Mitglieder und Andreas Joos als Gemeindevertreter.

Anschließend berichtete Gerald Stütz über den Zuwachs von 6 neuen Mitgliedern und das vergangene und erfolgreiche Vereinsjahr 2024. Nach diesem Bericht, der mit zahlreichen Bildern veranschaulicht wurde, informierte Kassierer Thomas Rau über den Stand der Kasse und Schriftführerin Mara Dietrich über die Anzahl und Themen der Sitzungen im vergangenen Jahr. Nachfolgend bestätigte Marina Presser die korrekt geführte Kasse, sie empfahl deren Entlastung und übergab Erich Abele das Wort. Dieser präsentierte, mit reichlich Bildmaterial, die Aktionen der Seniorengruppe und stellte anschließend die Aktionen für dieses Jahr vor. Die darauffolgende Entlastung, sowie die Wahlen wurden von Gemeindevertretung Andreas Joos mit einem positiven Ergebnis durchgeführt. Weiter wurde über die Aufnahme des §3 Nr. 26 a EstG (Ehrenamtszuschale) in die Satzung diskutiert und mit einem positiven Ergebnis angestimmt.

Zur Freude der Dorfgemeinschaft durften wir für das Vereinsjahr 2024 zahlreiche 20- und 40-jährige Mitgliedschaften verzeichnen.

Unter anderem auch die 40-jährige Mitgliedschaft unseres 1. Vorsitzenden Gerald Stütz. Ein großer Dank an die treuen Mitglieder!

Nach einem Ausblick für das Jahr 2025 beendete Gerald Stütz die Versammlung und lud zu einem gemütlichen Ausklang ein.



Gesangverein „Eintracht“ Frickenhofen

Gesangverein Eintracht Frickenhofen

Bei der diesjährigen Generalversammlung konnte die Vorsitzende Alice Braun am 4. April 2025 im Gasthaus Sonne in Frickenhofen zahlreiche Mitglieder willkommen heißen. Als Vertreterin von Bürgermeister Jochen Ziehr konnte Gemeinderätin Gabriele Hirth aus Wimberg begrüßt werden. Unter Ihrer Leitung fanden die Entlastung der Vorstandschaft für das vergangene Vereinsjahr sowie die Wahlen statt. In ihren Ämtern bestätigt wurden die Stellvertretende Vorsitzende Ingrid Kunz, die Schriftführerin Elfriede Ensle-Bohn, der Kassenprüfer Walter Hees sowie die Ausschussmitglieder Ulrich Gängel, Peter Göhringer und Christian Ugele.

Für 60-jährige treue Mitgliedschaft wurde Ehrenmitglied Erika Bauer mit einer Urkunde und einem Blumenstrauß geehrt. Auch die stellvertretende Vorsitzende Ingrid Kunz wurde im Rahmen der Generalversammlung nachträglich zum 60. Geburtstag mit Blumen beglückwünscht. Weitere Ehrungen verdienter Mitglieder werden durch den Verein in den nächsten Wochen vorgenommen, da die Jubilare leider an der Generalversammlung nicht teilnehmen konnten. Nach der Bekanntgabe näherer Informationen zum diesjährigen Vereinsausflug konnte der offizielle Teil der Generalversammlung durch die Vorsitzende geschlossen werden. Im Anschluss an einen Liedvortrag und dem Fotoshooting verweilten die Anwesenden noch in geselliger Runde.

Die Vorstandschaft freut sich auf ein Wiedersehen bei der traditionellen Hocketse am 29. Mai 2025.

Die Vorstandschaft



Museum Gschwend

Heimat- und Geschichtsverein Gschwend und Umgebung e.V.

Rückblick Jahreshauptversammlung

2024 war für den Heimat- und Geschichtsvereins Gschwend und Umgebung recht erfolgreich. Laut Vorstand Vorsitzender Steffen Altvater wurden über 1000 Gäste gezählt. Das umtriebige Museumsteam und das gastfreundliche Museumscafé tragen maßgeblich zum Erfolg bei.

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Erwin Bühler und Gerhard Beißwenger folgte der Jahresrückblick.

Großes Interesse fanden die Weihnachtsausstellungen und die Mitmach - Aktionen für Kinder und Jugendliche. Von März bis November lockte die Sonderausstellung zum 650-jährigen Gemeindejubiläum, bereichert mit Vorträgen von Michael Mergarten über Johannes Lämmerer und Eberhard Zimmer über Pfarrer Prescher. Mit einem kurzweiligen Festvortrag bereicherte Steffen Altvater das Gschwender Jubiläumsfest. Sonderöffnungen und Führungen gab es im Rahmen der Kreisfeuerwehrverbandstagung in Gschwend, beim Brunnenfest, für den MG Car Club Deutschland und den Kindergarten Kirchenkirnbach. Der Mühlentag in die Brandhöfer Öl- und Sägmühle war erfolgreich. Kurz danach wurde die Mühlentechnik bei einem Starkregenereignis schwer beschädigt.

Über eine solide Kassenlage berichtete Kassierin Heike Haug und erhielt von Prüfer Herbert Volland lobende Worte. Die Entlastung von Kassierin und Vorstandschaft erfolgten einstimmig. Die Neuwahlen leitete Bürgermeister Jochen Ziehr. Jeweils einstimmig gewählt wurden Sibylle Hornung, 2. Vorsitzende, Wolfgang Pfister, Schriftführer und Heike Haug, Kassiererin. Eberhard Zimmer bleibt Beisitzer und wurde nach einer Laudatio durch Steffen Altvater unter großem Beifall zum Ehrenmitglied ernannt.



Steffen Altvater ernannt Eberhard Zimmer zum Ehrenmitglied



JuKi – Zukunft für Kinder und Jugendliche e.V.

CircActive Tag der offenen Tür - Ostertage!

Lust auf eine bunte Mischung aus Circus, Bewegung und Kreativität? Dann komm am Ostermontag vorbei und erlebe unser Ostertagefest beim CircActive!

Wir laden dich ganz herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein! Dich erwarten unsere liebenswerten Alpakas, Ziegen und Islandpferde, ein abwechslungsreiches Programm mit Mitmachaktionen, leckere Snacks und eine unvergessliche Show, die dich begeistern wird! Ob du selbst in die Welt der Artistik eintauchen möchtest oder einfach nur neugierig bist, jeder ist willkommen!

Wann? **21. April 2025**
Wo? **CircActive, Rappenhof 1, 74417 Gschwend**
Von **14:00 bis 18:00 Uhr**

Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit und erlebt einen unvergesslichen Tag voller Spaß, Action und neuen Eindrücken!
Wir freuen uns auf euch!
- Euer CircActive Team

CircActive

Osterspektakel

Für Groß und Klein!

21. April 2025

von 14:00 bis 18:00 Uhr

Freuen Sie sich auf spannende Mitmachangebote, die Gelegenheit zum Austausch und eine mitreißende Show in einzigartiger Atmosphäre.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich begeistern!



CircActive Hof
Rappenhof 1
74417 Gschwend
Tel.: +49 7972/9344-0



JETZT NEU!!! Circusfreizeiten Flex

Unsere neuen Circusflexfreizeiten richten sich an Kinder- und Jugendliche, die abweichend von den regulär geplanten Freizeitterminen an unseren Circusfreizeiten teilnehmen möchten. So gibt es die Möglichkeit ganz flexibel an unseren Freizeiten teilzunehmen. Hierzu kann zusätzlich zwischen Tagesangeboten, oder Freizeiten mit Übernachtung ausgewählt werden. Wichtig ist hierbei nur, dass man sich für mindestens drei aufeinanderfolgenden Tage innerhalb der vorgegebenen Freizeitzeiträume anmeldet. Gestalten Sie jetzt ganz flexibel eine unvergessliche Circuszeit für Ihre Kinder! Anmeldung unter: www.circactive.de - Angebote - Circusfreizeiten Flex



Musikverein Gschwend

Frühjahrskonzert am 3. Mai 2025

Mit unserem alljährlichen Frühjahrskonzert heißen wir am Samstag, 03. Mai 2025 den Frühling willkommen und laden herzlich in die Gemeindehalle nach Gschwend ein. Als Gastkapelle haben wir in diesem Jahr den Musikverein Zimmerbach eingeladen. Die Musikerinnen und Musiker aus Zimmerbach werden unter der Leitung von Martin Pschorr den ersten Teil des Konzertabends gestalten. Das weitere Programm des Abends präsentieren wir, die Musikerinnen und Musiker aus Gschwend unter der Leitung von Frieder Geiger. Kulinarisch verwöhnen wir Sie mit Getränken, Snacks und Pickelndem aus der Frühlingswunderbar. Das Konzert beginnt um 20:00 Uhr, Einlass ist ab 19:00 Uhr, Spende als Eintritt. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen und musikalischen Abend mit den Musikerinnen und Musikern aus Zimmerbach und Gschwend.



MUSIKVEREIN GSCHWEND

FRÜHJAHR'S KONZERT

Samstag, 03. Mai 2025

- ♪ Beginn 20:00 Uhr in der Gemeindehalle
- ♪ Aktive Kapelle des Musikverein Gschwend
- ♪ Zu Gast: Musikverein Zimmerbach
- ♪ Speisen & Getränke
- ♪ Spende als Eintritt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MUSIKVEREIN
GSCHWEND 1898 e.V.

www.mvgschwend.de



Schulförderverein Frickenhofen e.V.

Aus der Arbeit des Vereins...

...wir wurden vom Sportgeschäft "Sport Roth" mit einem Fußball für die Pausen- und Betreuungszeit unterstützt.
...ein Vereinsmitglied hat uns Strandliegen zur Verfügung gestellt, diese nutzen die Kinder rege in den Pausen- und Betreuungszeiten.
...wir unterstützen die Grundschule Frickenhofen im Schulgarten.
...nach den Ferien besucht ein Falkner mit einer Eule die Grundschulkinder.
...zusammen mit der Grundschule Frickenhofen werden wir am Festumzug der FFW Gschwend in Gschwend mit einem Fahrzeuggespann teilnehmen.
...wir planen eine Schultanzwoche mit Workshop zur Stärkung des Selbstbewusstseins der Schülerinnen und Schüler.
...Konzeptionierung für eine weiterführende Schule in Frickenhofen.
...und noch viele weitere tolle Projekte warten auf ihre Verwirklichung!

Unterstützen Sie die Zukunft. Investieren Sie in Bildung. Werden Sie Mitglied und/oder spenden Sie noch heute.

Weitere Infos zu laufenden und abgeschlossenen Projekten/Veranstaltungen sowie den Mitgliedsantrag und das Spendenkonto finden Sie auf unserer Internetseite www.sfv-gschwend.de.



www.sfv-gschwend.de



Giro-Code

Foto: Schulförderverein Frickenhofen e.V. powered by qrcodemonkey



Schützenverein Horlachen

Ostereierschießen am Ostermontag den 21. April 2025

Am Ostermontag veranstaltet der Schützenverein Horlachen wieder sein allseits bekanntes und beliebtes Ostereierschießen.

Das Schützenhaus ist für diese Veranstaltung am Ostermontag ab 10:00 Uhr bis gegen 14:00 geöffnet. Während dieser Zeit wird auf der KK-Gewehrbahn auf 50 m um die höchste Ringzahl geschossen. Folgende Preise gibt es zu gewinnen:

1. Platz 30 Eier, 2. Platz 20 Eier, 3. Platz 15 Eier, 4. Platz 10 Eier.

Jeder Schütze mit 37 oder mehr Ringen erhält 5 Eier.

Für Jugendliche bietet die Jugendabteilung zur gleichen Zeit ein Ostereierschießen mit dem Luftgewehr an.

Die Siegerehrung findet gegen 14:30 statt, Abgabe der Preise nur an anwesende Gewinner.

Während des Veranstaltungszeitraums können im Schützenhaus Erfrischungsgetränke erworben und die gewonnenen Eier gleich verkostigt werden.

Der Schützenverein freut sich über jeden Gast!

Euer Schützenverein Horlachen.



Sportverein Frickenhofen e.V.



Sieg mit hängen und würgen

Frickenhofen bestimmte den ersten Durchgang deutlich und ließ unzählige Chancen liegen. Der zweite Durchgang gestaltete sich offener und Frickenhofen siegte am Ende trotz eines 0:1 Rückstands am Ende mit 2:1.

Torfolge: 0:1 Pascal Roelfsema 71', 1:1 Alex Frech 75', 2:1 Cedric Köger 87'

SV Frickenhofen: Luis Hirth, Max Preuß, Thomas Hirth, Alexander Heppes, Gianluca D'Alessandro, Colin Postic (65. Florian Grau), Alexander Frech, Max Merkl, Cedric Köger (90. Robin Bauer), Theo Leuze, Tim Bauer

Das Spiel der Zweiten wurde abgesagt und mit 3:0 für die Gäste gewertet.

Vorschau zum 19. April

Zweite Mannschaft ab 13:30 Uhr in Großdeinbach

Erste Mannschaft ab 13:30 Uhr in Bargau



TSF



Turn- und Sportfreunde Gschwend 1881 e.V.

42. Ostereierhetzeln der TSF Gschwend am Ostermontag

Am Ostermontag, 21. April 2025 findet auf dem Sportplatz in Gschwend wieder das traditionelle und beliebte Ostereierhetzeln ab 10 Uhr statt.

Für Verpflegung ist gesorgt.

An alle Teilnehmer und Neulinge: Bitte die Ostereier und 1-Cent-Stücke nicht vergessen!

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Gäste.



Ortsverband Gschwend

Monika Herbig, Telefon 07972/910488

Barbara Vida, Telefon 07972/869

Unterstützen Sie den VdK durch Ihre Mitgliedschaft.

Jetzt anmelden: SBV-Konferenz am 9. Juli 2025 in der Harmonie Heilbronn

„Chancen schaffen, Teilhabe fördern!“ ist das Motto der diesjährigen SBV-Konferenz, der kostenpflichtigen Fortbildungsveranstaltung für die Schwerbehindertenvertretungen (SBV) und Betriebs- und Personalräte – organisiert vom Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Die renommierte landesweite Veranstaltung findet am Mittwoch, 9. Juli 2025, von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist das Kongresszentrum Harmonie in Heilbronn.

Die SBV-Konferenz widmet sich in diesem Jahr der Frage, wie die SBV aktiv an Entscheidungen im Betrieb beteiligt und in die Inklusion von Menschen mit Behinderungen eingebunden werden kann. Referentinnen und Referenten aus ganz Deutschland geben in ihren Fachvorträgen konkrete Tipps und Impulse für die Arbeit der Schwerbehindertenvertreterinnen und -vertreter. Außerdem werden im Foyer der Harmonie Heilbronn rund 40 Aussteller der Gesundheits- und Reha-Messe ihre Produkte und Dienstleistungen vorstellen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Messe ab 10 Uhr kostenfrei besuchen. Die Anmeldung zur SBV-Konferenz ist ab sofort möglich. Die Schulung wird für die Weiterbildung für zertifizierte Disability Manager durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung anerkannt. Hier geht es zur Anmeldung: www.vdk-bw-event.de.

Euer VdK-Vorstand



Foto: Anita Dieterich

Was sonst noch interessiert

Leonie Reber aus Welzheim wird die 11. Schwäbische WaldFee

Die neue Schwäbische WaldFee ist gewählt: Leonie Reber aus Welzheim wurde am 10. April 2025 auf der historischen Burg Walenstein zur 11. Repräsentantin der Freizeitregion Schwäbischer Wald gewählt.

Die zwei qualifizierten Bewerberinnen sorgten für einen spannenden Wahlabend. Es war keine einfache Entscheidung für die Jurorinnen und Juroren, bestehend aus den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden des Schwäbischer Wald Tourismus e. V. und dessen Vorsitzenden, Landrat Dr. Richard Sigel: „Die Bewerberinnen haben uns die Wahl nicht einfach gemacht, im Gegenteil. Beide Kandidatinnen hatten das Potential gehabt, Schwäbische WaldFee zu werden. Für ihre Begeisterung und Bereitschaft, für den Schwäbischen Wald zu werben, verdienen sie beide unseren Dank, Respekt und Anerkennung.“

Am Ende überzeugte Leonie Reber mit Natürlichkeit, Wissen und Heimatverbundenheit – und möchte in ihrem Amtsjahr möglichst viele Menschen für die Schönheit der Region begeistern. Mit ihren Antworten zeigte Leonie, dass der Schwäbische Wald mehr als nur eine Region für sie ist: „Der Schwäbische Wald ist für mich Heimat, Rückzugsort und Entdeckungsraum zugleich, hier habe ich viele schöne Erinnerungen sammeln können“, schwärmt Leonie Reber. „Deshalb möchte ich vor allem den Jüngsten genauso schöne Erlebnisse ermöglichen. Ich möchte den Menschen die Vielfalt, die Geschichte und Kultur unserer Heimat zeigen und sie mit meiner Begeisterung anstecken.“

Künftig wird sie im Feenkleid für den Schwäbischen Wald werben und mit ihrem „Feen-Dienstwagen“, einem Mini Cabrio, gesponsert von dem Autohaus Mulfinger und der Kreissparkasse Waiblingen, durch den Schwäbischen Wald zu ihren Auftritten fahren.

Auch den Moderatorinnen des Wahlabends, den amtierenden Schwäbischen WaldFeen Mya und Lea Schuler, sprach der Vorsitzende seinen Dank aus für die vielen tollen Auftritte, die die Beiden für den Schwäbischen Wald bisher wahrgenommen haben.

„Überall, wo ihr aufgetreten seid, war die Begeisterung groß und ihr habt mit eurem freundlichen Wesen für die Natur und Region

sensibilisiert“, unterstreicht Landrat Dr. Sigel. „Damit habt ihr einen wichtigen Beitrag geleistet, dass die Menschen die Natur schätzen und auch schützen.“

Die offizielle Kür findet am 1. Mai 2025 beim traditionellen Kinder-NaturErlebnisFest auf dem Gelände der Waldakademie Mönchhof in Kaisersbach statt. Dort wird Leonie Reber feierlich die Feenamtskette überreicht. In den kommenden zwölf Monaten wird sie als Schwäbische WaldFee bei zahlreichen Veranstaltungen auftreten und dabei mit Herz, Wissen und Begeisterung den Schwäbischen Wald repräsentieren.

Weitere Informationen unter: www.schwaebischerwald.com.



Kostenfreies Webinar für Unternehmen: Innovative Verpackungslösungen & die neue EU-Verpackungsverordnung

Aalen. Die neue europäische Verpackungsverordnung ist seit dem 11. Februar 2025 in Kraft und wird ab dem 12. August 2026 verbindlich für alle Unternehmen gelten. Um Unternehmen frühzeitig auf die kommenden Anforderungen vorzubereiten, lädt die regionale Kompetenzstelle für Ressourceneffizienz **KEFF+** an der Hochschule Aalen zu einer kostenfreien Online-Veranstaltung ein:

„Verpackungslösungen von morgen:

Was müssen Unternehmen wissen?“

am Donnerstag, 08. Mai 2025 von 09:15 – 10:30 Uhr.

In dieser kompakten Veranstaltung erhalten Teilnehmende wertvolle Einblicke in innovative Verpackungslösungen aus der Praxis und erfahren, welche gesetzlichen Neuerungen auf sie zukommen. Ziel ist es, Unternehmen dabei zu unterstützen, rechtzeitig nachhaltige und wirtschaftliche Verpackungsstrategien zu entwickeln.

Viele Betriebe in Ostwürttemberg stehen vor der Frage: Wie lassen sich Verpackungslösungen nachhaltiger, wirtschaftlicher und gleichzeitig gesetzeskonform gestalten? Im Fokus der Veranstaltung stehen praxisnahe Lösungen aus der Region Ostwürttemberg. Praxisnahe Impulse von Branchenexperten

Die Chocal Packaging Solutions GmbH mit Sitz in Schwäbisch Gmünd präsentiert eine innovative Lösung zur Herstellung von Verpackungen aus natürlichen, nachwachsenden Rohstoffen. Diese Verpackungen sind vollständig recyclebar, kompostierbar und hinterlassen keinerlei Mikroplastik oder Rückstände in der Umwelt. Dank innovativer Produktionstechnologie können im Vergleich zu herkömmlichen Verpackungen bis zu 90 % CO₂ und bis zu 50 % der Kosten eingespart werden.

Die Edelmann Group, einer der führenden Hersteller von Verpackungslösungen aus Karton und Papier mit Hauptsitz in Heidenheim an der Brenz, stellt fiber-basierte Alternativen zu herkömmlichen Blisterverpackungen vor. Helmut Sieber, Head of Packaging Development Construction bei Edelmann, verdeutlicht dabei die Bedeutung regionaler Kooperationen für die Entwicklung nachhaltiger Innovationen.

Abgerundet wird das Programm durch Rechtsanwalt Stephan Rösger, der in einem 15-minütigen Impulsvortrag die wesentlichen Neuerungen der EU-Verpackungsverordnung erläutert.

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen aller Branchen sowie an alle, die sich frühzeitig und praxisnah mit der Thematik auseinandersetzen möchten.

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch erforderlich: https://www.hs-aalen.de/de/appointment_groups/7105

Über **KEFF+**

Das Förderprojekt **KEFF+** (Kompetenzstelle für Ressourceneffizienz) ist eine Initiative des Umweltministeriums Baden-Württemberg zur Unterstützung von Unternehmen zur Steigerung der Energie- und Materialeffizienz. Das zuständige **KEFF+** Team für die Region ist an der Hochschule Aalen angesiedelt und unterstützt kostenlos, neutral und unabhängig im Bereich Energie- und Materialeffizienz.

KONTAKT

Mihaela Atanasova

Leitung und PR der regionalen

Kompetenzstelle Ressourceneffizienz Ostwürttemberg

Beethovenstr. 1

Aalen

M 0176 78 778 339

Mihaela.atanasova@hs-aalen.de



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Aalen

Online-Veranstaltung am 07.05.2025 | 13:00-15:00 Uhr

Silver Star – Diamondleague

Jobsuche ab 50 +

Frauen ab 50 sind eine wertvolle und oft unterschätzte Ressource in unserer Gesellschaft. In dieser Altersgruppe verfügen sie über eine Fülle an Lebenserfahrung, Fachwissen und Kompetenzen, die es verdienen, geschätzt und genutzt zu werden. Im Vortrag geht es darum, wie man sich als 50 + besser positioniert, seine Sichtbarkeit auf dem Arbeitsmarkt erhöhen kann, seine Stärken stärkt, es geht um die eigene Komfortzone und die persönliche Entwicklung und Selbstverwirklichung. Die Referentinnen Beatrix Aufmuth und Rebecca Schenk von BOW Best of Women GmbH freuen sich auf Sie!

Nutzen Sie die Chance und informieren Sie sich.

07. Mai 2025 | 13:00 bis 15:00 Uhr |

Die Online Veranstaltung findet via TEAMS statt.

Anmeldung bitte unter <https://eveeno.com/266889762>

oder per QR-Code:



Die Einwahldaten erhalten Sie nach der Anmeldung zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Plätze sind begrenzt. Für die Teilnahme benötigen Sie ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop. Think BIG: Eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg

Walpurga Zellinger

Backen im Jahreskreis

Gebildbrote · Symbolgebäck · rituelles Backwerk

Mit traditionellen Rezepten, neuen Interpretationen, spannenden Hintergründen und einer Prise Naturmagie lädt »Backen im Jahreskreis« dazu ein, den Rhythmus der Natur auf genussvolle Weise zu feiern.

Neben klassischen Rezepten wie Fastnachtskrapfen, Christstollen oder dem Osterlamm aus Rührteig enthält das Buch eine Vielzahl an neuen Ideen und Interpretationen: formschöne Gebildbrote, Sonnenräder, süße Rosengöttinnen, Frau-Holle-Kuchen, Soul Cakes oder Grüne-Mann-Spiralen. Süße und pikante Leckereien haben hier gleichermaßen ihren Platz.

Dabei enthält »Backen im Jahreskreis« weit mehr als nur eine Rezeptsammlung. Zahlreiche Informa-

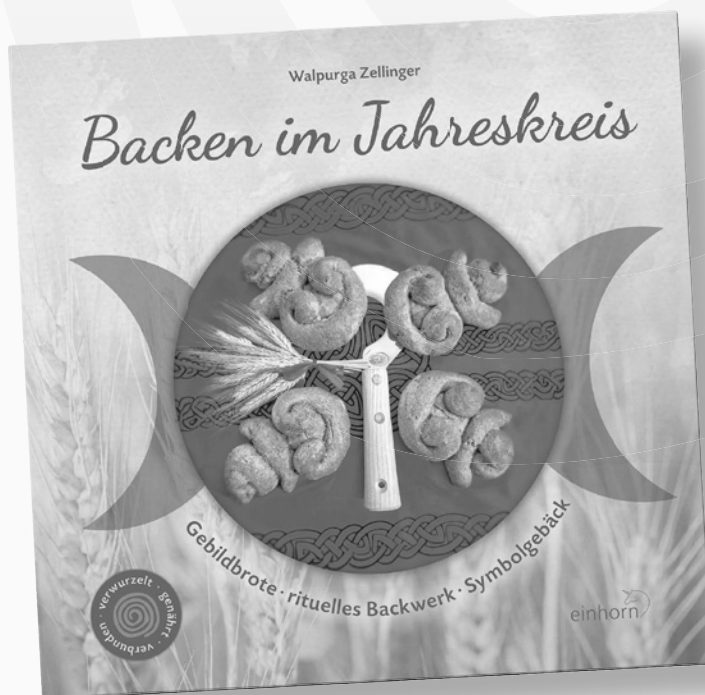
tionen zu Geschichte, Mythologie und Symbolik erläutern die jeweiligen Hintergründe des rituellen Backwerks. »Das Backen mit dem Jahreskreis bringt die Hingabe an die Natur in ihrem ewigen Kreislauf zum Ausdruck und lädt ein zum Fühlen und Feiern der Jahreskreisfeste«, so Walpurga Zellinger.

- ☑ Über 60 Rezepte für rituelles Backwerk, Symbolgebäck und Gebildbrote
- ☑ Spannendes Wissen rund um die Jahreskreisfeste
- ☑ Überliefertes Hintergrundwissen zu rituellem Backwerk und Symbolgebäck
- ☑ Stimmungsvolle Bilder & Inspirationen

Walpurga Zellinger ist gelernte Drogistin, hat Theologie studiert und betreibt seit 20 Jahren gemeinsam mit ihrem Mann die schamanisch-naturspirituelle Praxis SPIRIT & VISION in Wien. Ihre große Liebe gilt der Kräuterkunde und der Wildkräuterküche, dem Alten Wissen und dem Feiern der Jahreskreisfeste. Zu diesen Anlässen hat sie immer schon mit Leidenschaft gebacken!

Ihr erstes Buch »Die acht Jahreskreisfeste. Hintergründe – Traditionen – Rituale« ist 2021 im einhorn-Verlag erschienen und aktuell in der 5. Auflage erhältlich. Das zweite Buch »Inspirationen im Jahreskreis. Kreative Kräuterideen – Altes Wissen – Köstliche Rezepte« ist im Frühling 2023 ebenso im einhorn-Verlag erschienen.

Die Autorin lebt mit ihrem Mann und Hund am Stadtrand von Wien.



Backen im Jahreskreis

Gebildbrote – rituelles Backwerk – Symbolgebäck
von Walpurga Zellinger

Hardcover mit Lesebändchen

172 Seiten

ISBN 978-3-95747-164-2

25 Euro

Erhältlich im Buchhandel, beim Verlag am Sebaldplatz 1 in Gmünd,
versandkostenfrei in der einhorn-App und auf www.einhornverlag-shop.de

einhorn

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

18. April – Freitag

Das keltische Rätsel vom Flinsberg

Auf der ca. 3-stündigen Wanderung mit Naturparkführer Andreas Walz erfahren die Teilnehmenden mehr zum keltischen Rätsel vom Flinsberg und genießen wunderschöne Ausblicke. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Ebersberg – Flinsbergstüble in Oberrot – Ebersberg. Die Kosten betragen 8 €/Person, Kinder bis 14 Jahre können kostenlos teilnehmen, inkl. Zauberspruch und Probierprobe von Trockenfleisch. Anmeldung bis 16. April unter 0172/7334554 oder walz@die-naturparkfuehrer.de.

20. April – Sonntag

Österliche E-Biketour in den Frühling

Diese unterhaltsame, ca. 3-stündige E-Bike-Tour mit Naturparkführerin Dr. Andrea Schad von etwa 25 Kilometern führt die Teilnehmenden zu einem kleinen, leckeren Oster-Event inmitten der Natur. Treffpunkt ist im 14 Uhr am SportErlebnisPark, Schorndorfer Straße 70 in Allmersbach im Tal und die Kosten liegen bei 12 €/Person. Anmeldung bis 19. April unter 017621972718 oder schad@die-naturparkfuehrer.de.

21. April – Montag

Ritter, Räuber und Hausierer

Die Teilnehmenden erfahren bei dieser ca. 2,5-stündigen Wanderung mit Naturparkführerin Petra Kuch mehr über die Burg Maienfels, die legendäre Räuberbande des Mainhardter Waldes und über das einst ärmliche Leben der Bewohner des Burgfriedens. Start ist um 15 Uhr in Wüstenrot – Busch (der genaue Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt) und die Kosten betragen 8 €/Person, Kinder bis 16 Jahre kostenlos. Anmeldung bis 19. April unter kuch@die-naturparkfuehrer.de. Die Strecke ist kinderwagentauglich und ca. 4 km lang.

Auftakt der Naturparkmarkt-Saison am 27. April in Weissach im Tal

Es heißt wieder regionale, nachhaltige und handgemachte Produkte aus dem Naturpark einkaufen und genießen!

Am Sonntag, 27. April findet in Weissach im Tal von 11 bis 18 Uhr der erste Naturparkmarkt in diesem Jahr statt. Direktvermarkter und Kunsthandwerker aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald präsentieren in der Unterweissacher Ortsmitte sich und ihre Produkte. Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände und Kunstobjekte können direkt bei den Erzeugenden erworben werden. Rund 40 Marktbesucher geben sich ein Stelldichein. Die Besucher können einen Plausch am Marktstand halten, entspannt einkaufen und vor Ort regionale Köstlichkeiten genießen.

Ob Holzofenbrot, Wurstwaren, Räucherfisch und Käse, Fruchtaufstriche, Speiseöle und Essige, Nudeln und Eier sowie Honig und Spirituosen - von der Frische und Qualität überzeugen Sie sich selbst! Handgefertigte Bürsten, Dekoratives und Nützliches aus Holz oder Beton, Keramik und Genähtes sowie Naturkosmetik ergänzen das Angebot. Die Auswahl der regionalen Spezialitäten ist vielfältig: Würste und Steaks vom Grill, Salzkuchen, Kartoffelzapfen, Räucherfisch-Burger, Raclette, Crêpes, Kuchen und weitere Leckereien. Cocktails, Säfte, alkoholfreie Getränke sowie Bier und Wein runden das kulinarische Angebot ab.

Das bunte und informative Rahmenprogramm bereichert das Marktgeschehen und lädt alle zum Mitmachen ein. Vor Ort bieten die Naturparkführer und das Atelier X-fluss spannende Mitmachaktionen an. Eine 2,5-stündige Familientour mit Naturparkführerin Birgit Gilbert, teilweise barrierefrei, startet um 14 Uhr am Infostand des Naturparks. Im Bürgerhaus gibt es Wissenswertes „Rund um die Streuobstwiese“. Das Heimatmuseum in der Brüdener Straße 7 hat von 11 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Es gibt Sondervorführungen vom Schuhmacher, Galgenkegeln, einen offenen Bienenstand und eine Lederwerkstatt für Kinder.

Hinweis: Eine ausführliche Liste mit den teilnehmenden Betrieben wird auf der Naturpark-Homepage und auf Facebook veröffentlicht. Die Marktplatzfläche ist für mobilitätseingeschränkte Menschen weitest-

gehend barrierefrei. Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden. Der Naturparkmarkt ist mit dem ÖPNV gut erreichbar.

Dieses Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lottererie Glücksspirale.

Veranstalter:

Gemeinde Weissach im Tal
Kirchberg 2+4

71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191 3531-0

bma@weissach-im-tal.de

www.weissach-im-tal.de

Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Sabine Rücker

Telefon 0 71 92 – 97 89 004

sabine.ruecker@naturpark-sfw.de

www.naturpark-sfw.de

Die Naturparkmarkt-Termine 2025:

27. April 2025 - Weissach im Tal

25. Mai 2025 – Alfdorf

22. Juni 2025 – Rosengarten

20. Juli 2025 – Auenwald

7. September 2025 – Urbach

5. Oktober 2025 - Murrhardt



Naturparkmarkt
Weissach im Tal

27. April 2025 // Unterweissach // 11 bis 18 Uhr



wei
ssa
ch
im
tal

Dieses Projekt wurde gefördert durch das
Land Baden-Württemberg, das Ministerium für
Umwelt, Klimaschutz und Energie des Landes
Baden-Württemberg und die Lotterieteilnehmer
Glücksspirale

Inklusiver Spazierweg in Oppenweiler eröffnet Barrierefrei im Herzen des Ortes Natur erleben

Mit einem feierlichen Auftakt wurde am Montag, den 07. April in Oppenweiler der mittlerweile 15. inklusive Wanderweg im Rahmen des Projekts „Inklusive Wanderbotschafter:innen im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald“ offiziell eröffnet. Bürgermeister Bernhard Bühler und der Geschäftsführer des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald, Karl-Dieter Diemer, begrüßten die anwesenden Gäste und verwiesen auf die Bedeutung des barrierefreien Naturerlebens. Bürgermeister Bühler betonte „Wir freuen uns sehr, dass Oppenweiler Teil dieses wegweisenden Projekts ist. Der neue inklusive Spazierweg rund um unser Wasserschloss zeigt, wie Ort, lokale Wirtschaft, Natur und Gemeinschaft harmonisch

zusammenspielen können – für ein Miteinander ohne Hürden im täglichen Leben."

Besonderen Zuspruch fand das Projekt durch die Worte von Sebastian Eltschkner, dem Beauftragten für Menschen mit Behinderung im Rems-Murr-Kreis. Er hob hervor, wie wichtig barrierefreie Freizeitangebote für eine inklusive Gesellschaft sind – gerade im ländlichen Raum.

Begleitet wurde die Tour von Naturparkführer Matthias Motzigenba, der den Teilnehmenden interessante historische Informationen rund um das Wasserschloss und den Schlossgarten in Oppenweiler vermittelte. Seine lebendigen Erzählungen machten die Einweihung besonders erlebnisreich.

Der neue Spazierweg rund um das malerische Wasserschloss Oppenweiler bietet nicht nur ein naturnahes Erlebnis mitten im Ortskern, sondern überzeugt auch mit einer durchdachten Infrastruktur. Ein zentrales Anliegen des Projekts ist es, neben der Wegführung auch die umliegenden Gegebenheiten auf Barrierefreiheit zu prüfen. So wird sichergestellt, dass etwa rollstuhlgerechte Toiletten, Parkmöglichkeiten, barrierefreie Bushaltestellen und geeignete Einkehrmöglichkeiten vorhanden sind.

Der Start der Tour bei der Bäckerei Übele ist dafür ein idealer Ausgangspunkt. Die traditionsreiche Bäckerei erfüllt gleich mehrere Kriterien – sie ist barrierefrei zugänglich und bietet mit Kaffee und Kuchen eine perfekte Einkehrmöglichkeit für alle Gäste. In direkter Umgebung befinden sich barrierefreie Bushaltestellen und geeignete Parkmöglichkeiten.

Das Projekt „Inklusive Wanderbotschafter:innen“ zeigt eindrucksvoll, wie Naturerlebnis für alle möglich gemacht werden kann. Die idyllische Atmosphäre am Wasserschloss lädt zum Verweilen ein und bietet eine wohltuende Auszeit vom Alltag – ganz gleich, ob zu Fuß oder mit dem Rollstuhl. Geschäftsführer Karl-Dieter Diemer ergänzt: „Inklusion bedeutet für uns, dass Natur für alle erlebbar sein soll – unabhängig von körperlichen Voraussetzungen. Mit dem neuen Spazierweg in Oppenweiler schaffen wir nicht nur ein Stück mehr Barrierefreiheit, sondern auch Begegnungsräume mitten im Grünen – mitten im Ortskern von Oppenweiler."

Weitere Informationen zum Projekt sowie die Touren- und Infoflyer finden Sie auf der Naturpark-Homepage www.naturpark-sfw.de oder im Rathaus in Oppenweiler. Die Touren sind auf dem Tourenportal „Q-vadis“ (www.q-vadis-schwabebischerwald.com) mit dem Schlagwort „Inklusive“ zu finden.

Kontakt für Rückfragen:

Jasmin Kotrba

Projektmanagerin

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Marktplatz 8, 71540 Murrhardt

Telefon 07192 9789-005

E-Mail jasmin.kotrba@naturpark-sfw.de

Homepage www.naturpark-sfw.de

Facebook: www.facebook.com/naturparkSFW

Nachhaltig – Lebendig – Verbunden!



Auf den Spuren der Königin

Mit Pack-Lamas die heimische Königin der Kräuter sammeln und kennen lernen- die vielseitige Brennessel.

Die gesammelten Schätze werden zu leckeren Köstlichkeiten und zu Brennesselschnüre verarbeitet. Bei einer Meditation lernen die Teilnehmenden die Stärke der Pflanze kennen.

Sonntag, 04. Mai 2025, 10 Uhr

Sulzbach-Murr - Schleißweiler

Anmeldung und Infos unter www.die-naturparkfuehrer.de

Ein Workshop mit Alexandra Ambacher, Sandra Gauss und Janina Schrader



Sonstiges

Auftakt der Tour Ginkgo 2025 mit Betroffenen und prominenten Unterstützern

Die Tour Ginkgo unterstützt 2025 die Bunten Kreise im Rems-Murr Kreis und im Ostalbkreis. Rund 100 Radelnde fahren vom 3. bis 5. Juli durch Gemeinden in beiden Kreisen und sammeln Spendengelder ein.

Lorch. Endlich war es so weit: Am Mittwoch, 9. April, fiel der Startschuss für die Tour Ginkgo 2025. Organisatorin Christiane Eichenhofer freute sich, zum Festakt im Refektorium des Kloster Lorchs die beiden Schirmherren begrüßen zu können, Dr. Joachim Bläse, Landrat des Ostalbkreises, und seinen Kollegen aus dem Rems-Murr-Kreis, Dr. Richard Sigel.

Mit Dr. Jochen Riedel von den Kliniken Ostalb und Professor Dr. Ralf Rauch vom Rems-Murr-Klinikum Winnenden waren die Vorsitzenden der dortigen Bunten Kreise dabei. Familien, denen die Vereine beim Übergang von der Klinik in den heimischen Alltag geholfen haben, erzählten, warum sie diese Hilfe als so wichtig empfanden.

Prominente Unterstützer

Prominenter Unterstützer der Tour waren ebenfalls vor Ort: Schauspieler Michael Gaedt, bekannt aus „Soko Stuttgart“ und ehemals „Kleine Tierschau“, sowie drei Stars der Kunstradfahrzene, darunter der amtierende Weltmeister Emilio Arellano, aber auch José Arellano, zweifacher Vizeweltmeister 1999 und 2001, und Iris Kurz, Weltmeisterin 1991, 1992 und 1993.

Christiane Eichenhofer betonte, dass ihre gleichnamige Stiftung das ganze Jahr Spenden einsammle. Wirklich sichtbar werde das Engagement aber an den Tagen, an denen der Tross Radlerinnen und Radler durch Städte und Gemeinden zieht. Die Unterstützer fahren von Ort zu Ort, besuchen Feste, Kindergärten, Vereine, Schulen und viele weitere Institutionen, von denen sie Spenden erhalten.

„Unser Ziel ist es immer, die 200.000 Euro-Grenze zu knacken“, sagte Christiane Eichenhofer. Was normalerweise auch erreicht wird. Zum 20-jährigen Stiftungsjubiläum 2012 kamen sogar 450.000 Euro zusammen, Begünstigter war damals das Olgahospital in Stuttgart.

Tour 2025 unterstützt Nachsorge in zwei Landkreisen

2025 erhalten die Vereine „Bunter Kreis“ im Ostalbkreis und im Rems-Murr-Kreis die Unterstützung. „Vieles, was die Nachsorge für schwerstkranke Kinder im eigenen Zuhause erleichtert, kann nur mit Hilfe von Spenden finanziert werden“, sagte Landrat Dr. Joachim Bläse.

Die Tour Ginkgo habe bereits mehrere Millionen an Geld- und Sachspenden gesammelt. „Auch im Ostalbkreis hat die Tour bereits mehrmals auf die Bedürfnisse schwerstkranker Kinder aufmerksam gemacht. Deshalb unterstütze ich die Aktion gerne als Schirmherr.“ Der Landrat betonte: „Ich bin dem Organisationsteam um Christiane Eichenhofer, allen Ehrenamtlichen und den Tour-Teilnehmenden für ihr Engagement sehr dankbar und freue mich auf eine große Resonanz!“

„Drehtüreneffekt“ verhindern – Familie soll wieder im Alltag ankommen

„Diese ganz besondere Radtour ist mehr als eine sportliche Herausforderung: Sie ist ein Zeichen des Zusammenhalts und des guten Miteinanders, das uns im Rems-Murr-Kreis besonders am Herzen liegt“, sagte Landrat Dr. Richard Sigel. Auch er betonte, dass die Kosten für die Nachsorge nicht vollumfänglich von den Krankenkassen refinanziert werden. Deshalb zähle jede Spende. Der Landrat sprach vom „Drehtüreneffekt“, den das Nachsorgeteam verhindere: „Familien stehen nach einem Klinikaufenthalt häufig vor der Herausforderung, eine besondere und intensive Betreuung organisieren zu müssen. Arzt- und Therapietermine, Behördengänge und die häusliche Pflege können sie an ihre Grenzen bringen – oft mit der Folge, dass ihr Weg direkt wieder zurück ins Krankenhaus führt.“ Was die Begleitung durch den Bunten Kreis verhindere.

Informationen und Spendenkonto

Wer mit Aktionen Spenden für die Tour Ginkgo sammeln möchte, bekommt Rat und Informationen: einfach melden unter www.tour-ginkgo.de. Spendenkonto Christiane Eichenhofer-Stiftung: IBAN DE 61600901000315533005.



JUGEND OLYMPICS

by Sportkreis Rems-Murr-Kreis

EVENTKALENDER

City-Triathlon	27.04.2025, ab 09:00 Uhr, 71522 Backnang, Freibad Backnang
Turnen	27.04.2025, ab 09:00 Uhr, Jahnstraße 15, 71522 Backnang, Murrhof-Arena
Leichtathletik	10.05.2025, ab 10:00 Uhr, Richard Koppert-Strasse 35, 71614 Schöndorf, Stadion
Eröffnungsveranstaltung	15.05.2025, ab 09:00 Uhr (für Schulen), ab 13:00 Uhr (für alle), Eugen-Adolf-Str. 125, 71522 Backnang
Blaueschwaben	17.05.2025, ab 09:00 Uhr, Nibelungenstraße 25, 71540 Murrhardt, Stadthalle
Golf	17.05.2025, ab 10:00 Uhr, Hohenstraße 54, 71420 Oberretz, Frankenberg, Golfanlage
Handball	17.05.2025, ab 09:00 Uhr, Obere Schillerstraße 72, 73553 Alfdorf, Sporthalle
Judo	17.05.2025, ab 09:00 Uhr, Seifenweg 8/1, 71522 Backnang, Deja (Kino-Musikhalle)
Pferdesport	17./18.05.2025, ab 09:00 Uhr, Rutenmühle 33, 71364 Wenden, Reitanlage
Rudern	17.05.2025, ab 13:00 Uhr, Obere Ring 2, 71333 Wailingen
Sportakrobatik	17.05.2025, ab 17:00 Uhr, Seifenweg 8/1, 71522 Backnang, Deja
Taekwon-Do	17.05.2025, ab 09:30 Uhr, Wilhelm-Sträube-Strasse 13, 70736 Fellbach, Sportforum
Tennis/Padel	17.05.2025, ab 09:30 Uhr, Weissacher Straße 93, 71522 Backnang
Volleyball	17.05.2025, ab 10:00 Uhr, Berliner Ring 16, 71522 Backnang, Katharinenplaischhalle
Beschwerleyball	18.05.2025, ab 09:30 Uhr, Place de Mairie 1, 71554 Weissach im Tal, Bize
Fußball männlich	18.05.2025, ab 10:00 Uhr, Wilhelm-Sträube-Strasse 13, 70736 Fellbach
Ringen	18.05.2025, ab 10:30 Uhr, Brackenhofstraße 55, 71434 Korb, Belpshalle
Unified-Fußball-Liga	18.05.2025, ab 10:00 Uhr, Beutelsbacher Straße 72, 71384 Weinstadt

JUGEND OLYMPICS

by Sportkreis Rems-Murr-Kreis

SPORTGALA

mit verschiedenen Top-Shows

18.05.25, 19 Uhr, Murrhof-Arena, Backnang

Eintrittskarte 5 Euro

Infos und Disziplinen

Bestellung über: sportgala@sportkreis-rems-murr.de
(Karten werden zugewiesen oder an der Abendkasse hinterlegt)

JUGEND OLYMPICS

by Sportkreis Rems-Murr-Kreis

INKLUSIVES SPORT-FEST 2025

Alle Jugendlichen - mit und ohne Behinderung - sind herzlich eingeladen, einen aktiven Tag beim inklusiven Jugend-Sportfest 2025 zu verbringen.

16.05.2025 ab 09:30 Uhr

Sportplatz Eugen-Adolf-Strasse 71522 Backnang

Offizielle Eröffnungsfeier um 11 Uhr mit Entzünden der Olympischen Flamme

Gemeinsam aktiv Spaß haben bei Bubble Soccer, Federball, Basketball, Action erleben mit dem Rollstuhl-Parkours und Mini-Tischtennis, dem Challenge-Parkours, Torwandschießen und den KJR Vielfalt Games. Im Skatepark zeigen Profis, wie es geht.

Ein Shuttle-Bus bringt euch von 09:30 bis 13:30 Uhr vom Bahnhof Backnang zum Veranstaltungsort.

Für Rollstuhlfahrer gibt es den DRK-Zuhause-Hol- und Bring-Service.

Ansprechpartner: michael.scholl@jugendarbeit-rm.de

JUGEND OLYMPICS

by Sportkreis Rems-Murr-Kreis

Ninja-Kids Competition

Rems-Murr-Kreis

17. Mai 25

Mädchen und Jungen 12 - 16 Jahren vom Rems-Murr-Kreis Sportzentrum LOOP Fellbach

Infos

Anmeldung

Jungen Mädchen

JUGEND OLYMPICS

by Sportkreis Rems-Murr-Kreis

Rudern

JUGEND OLYMPICS

by Sportkreis Rems-Murr-Kreis

Beach-Volleyball

JUGEND OLYMPICS

by Sportkreis Rems-Murr-Kreis

Kampfsport

Nachruf

Die Dorfgemeinschaft Mittelbronn trauert um sein langjähriges Ehrenmitglied

Winfried Wahl

der kürzlich im Alter von 82 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Winfried Wahl war Gründungsmitglied und wurde aufgrund seiner besonderen Verdienste für die Dorfgemeinschaft Mittelbronn im Jahr 2022 zum Ehrenmitglied ernannt.

Über 23 Jahre war er zusammen mit seiner Frau Ingrid als Hausmeisterehepaar für die Instandhaltung und Pflege in und um unser Dorfhaus in Mittelbronn verantwortlich.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und Angehörigen. Wir werden Winfried Wahl sehr vermissen aber dennoch in guter Erinnerung behalten.

Dorfgemeinschaft Mittelbronn e.V.

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

22 Donnerstag, 17. April 2025 · Gschwend

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch
auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über
43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann
man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostal@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Wir suchen dringend **renovierungsbedürftiges**
Ein- bis Zweifamilienhaus zum Kauf.

Angebote bitte an: **Hahn + Keller**; ☎ 0711/39697010



WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GARTENARBEIT
ORDENTLICH – ZUVERLÄSSIG – TERMINGERECHT

A. Ekinci · Im Fuggerle 70 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0176 341 162 38 · ekinciali536@gmail.com

BESTATTUNGEN

Erd- und Feuerbestattungen
Überführung von allen
Heimen und Krankenhäusern

Martin Wahl Steingasse 4
74417 Gschwend, ☎ 0 79 72/2 44 und 4 80
Funktelefon 017 26 52 87 80



Baden mit Stil, heizen mit Verstand



Sanitär · Heizung · Flaschnerei · Bäder · Solartechnik

Matthias Daul · Buchstr.127 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 0 71 71/23 90 · www.daul-haustechnik.de

Der Verlag im  *en Gmünds.*
einhorn-Verlag+Druck GmbH www.einhornverlag.de

Stellenmarkt

OK.go

Zur Verstärkung unseres Fahrpersonals
suchen wir zum nächstmöglichen
Zeitpunkt am Standort Durlangen
für den Schülerverkehr eine/einen:

Fahrer*in (Pkw)
mit Führerschein Klasse B

Minijob, Midijob (m|w|d)

Bei **OK.go** erwartet Sie ein attraktiver Arbeitsplatz am Steuer eines
modernen 8-Sitzer-Kleinbus, angenehme Zusammenarbeit im Team und
gutes Arbeitsklima sowie faire und leistungsgerechte Bezahlung.

Ihre Aufgabe ist die sichere und pünktliche Beförderung unserer Fahr-
gäste im Schülerverkehr, auch mit Handicap, am Standort Durlangen.

Sie bringen mit Führerschein Klasse B, serviceorientierter Umgang
mit den Fahrgästen, rücksichtsvolle und vorausschauende Fahrweise,
idealerweise Ortskenntnisse im Ostalbkreis sowie Zuverlässigkeit und
Pünktlichkeit.

Jetzt bequem online bewerben oder Bewerbungs-
unterlagen mit Ihrer zeitlichen Verfügbarkeit per
E-Mail oder Post an:



OK.go MobilitätsAG
Personalabteilung
Doktor-Adolf-Schneider-Straße 17
73479 Ellwangen-Neunheim

☎ Personal@okgo-ag.de
07961 – 9130-190

www.okgo-ag.de/karriere



Wir suchen Dich ab sofort:

74405 GAILDORF

- **Koch** (m/w/d)
- **Servicekraft & Aushilfe** (m/w/d)
- **Küchenhilfe** (m/w/d)
- **Rezeption** (m/w/d)

jeweils Teil- oder Vollzeit oder als Minijob

Weitere Infos unter:

www.hotel-gaildorf.de/jobs

VERPUTZEN & RENOVIEREN

munz & kurz
STUCKATEUR
FÜR AUSBAU & FASSADE

Munz & Kurz e.K. • Inhaberin Heike Haisch-Rosenberg
Hagling 59 • 74417 Gschwend Tel.: 07972 93010

*Außen- und Innenputz
von Ihrem Stuckateur.
Fragen Sie uns.*

www.mu-ku.de

MURRHARDTER FRÜHLING

Sonntag, 27. April 2025
von 11 bis 18 Uhr

STADTMARKETING
MURRHARDT e.V.

STADT
MURRHARDT

www.murrhardt.de

Verkaufs-
offener
Sonntag von
12-17 Uhr

*In jedermann ist etwas Kostbares,
das in keinem anderen ist.*
Martin Buber

(07171) 6 20 03

Schwäbisch Gmünd · Heubach · Lorch

CONCORDIA
BESTATTUNGSINSTITUT
www.concordia-bestattungen.de

Wald
Jede Größe gesucht.

**Beratung
Vermittlung
Waldwertschätzung
Gutachten
Notartermin**

Forrest-Gumz
Telefon: 07181/2579517
Mobil: 0172/3127810
Email: fredgumz@
googlemail.com

Achtung: Nicht vergessen!

DER FIXE FELIX

Reparaturschnelldienst
rund ums Fenster
Joachim Holz
Waldstetten

Rollläden Markisen Jalousien
Telefon: 07171-499763

hofele
Industrie- und Städtereinigung

Verstopfter Abfluss?
Waldstetten
Tel. (07171) 1 04 68 00

**Saal / Gewerbefläche
in Honkling zu
vermieten.**
ca. 50m², normale
Raumhöhe im 1. OG.
0151 197 25294

SCHMIDT
velo's

www.schmidt-bike.de

*Erreichen Sie
mehr Leser mit
Ihrer Anzeige!*

**Das Amtsblatt wird in der KW19
an alle Haushalte verteilt!**

Ihre Ansprechpartnerin:
Nanna Diemar
Telefon: 07171 9 27 80 - 29
n.diemar@einhornverlag.de

Tatjana Geßler
Die besten Rezepte aus meiner
Gras & Steineküche
Vegan, leicht & lecker

Versandkostenfrei erhältlich in der einhorn-App,
auf www.einhornverlag-shop.de, in unserem Servicebereich
am **Sebaldplatz 1** in Schwäbisch Gmünd und im Buchhandel.

einhorn